

Götterdämmerung

VON

Richard Wagner

Vollständiger Klavierauszug

VON

KARL KLINDWORTH

Eigenthum der Verleger.



Printed in Germany.

ZWEITER AUFZUG.

Vorspiel und erste Scene.

Sehr mässig bewegt.

PIANO.

The musical score is written for piano and consists of seven systems of staves. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 4/4. The tempo is marked 'Sehr mässig bewegt.' (Very moderately). The score begins with a forte (*f*) dynamic and features several triplet patterns in the right hand. Dynamics fluctuate throughout, including *dim.* (diminuendo), *piu p* (pianissimo), *cresc.* (crescendo), and *p* (piano). There are also markings for *mf* (mezzo-forte) and *f* (forte). The score includes various articulation marks such as slurs and accents, and a 'Ped' (pedal) marking. The piece concludes with a final triplet in the right hand.

p *mf* *dim.* *p*

p *p* *f*

p *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *dim.* *p* *cresc.*

f *p* *più f* *dim.*

Der Vorhang geht auf.

Uferraum vor der Halle der Gibichungen: rechts der offene Eingang zur Halle; links das Rheinufer: von diesem aus erhebt sich eine durch verschiedene Bergpfade gespaltene, felsige Anhöhe, quer über die Bühne, nach rechts dem Hintergrunde zu aufsteigend. Dort sieht man einen der FRICKA errichteten Weibstein, welchem, höher hinauf, ein grösserer für WOTAN, sowie seitwärts ein gleicher für DONNER geweihter, entspricht. — Es ist Nacht. — HAGEN, den Speer im Arme, den Schild zur Seite, sitzt schlafend an einen Pfosten der Halle gelehnt.

(*zart.*)

p *più p*

Allmählich noch langsamer.

più p *Ped*

(Hier tritt der Mond plötzlich hervor und wirft ein grelles Licht auf Hagen und seine nächste Umgebung; man gewahrt ALBERICH vor Hagen kauend, die Arme auf dessen Kniee gelehnt.)

Lebhaft. (*d = d*)

pp *ff* *pp* *più p* *Ped*

ALBERICH. (*leise.*)

Schläfst du, Ha - - gen, mein Sohn? Du schläfst, und

p

ALBERICH.

hörst mich nicht, den Ruh' und Schlaf ver - rieth?

Erstes Zeitmaass. (♩ = ♩)

rallent.

più p *pp*

(leise, ohne sich zu rühren, so dass er immerfort zu schlafen scheint, obwohl er die Augen offen hat.)

HAGEN

Ich hö - re dich, schlimmer Al. be: was hast du meinem Schlaf zu

più p *pp*

ALBERICH.

Wieder lebhaft. (♩ = ♩)

Ge - mahnt sei der Macht, der du ge - bie - test,

sa - gen?

pp *fp* *(IH.) cresc.* *pp*

Wieder lebhaft. (♩ = ♩)

Ped * V

bist du so muth - ig, wie die Mut - ter dich mir ge - bar!

p *cresc.* *mf* *p* *rallent.* *sf*

(Immer wie zuvor.)

HAGEN.

Gab mir die Mutter Muth, nicht

Wieder langsam. (♩ = ♩)

mag ich ihr doch danken, dass deiner List sie er-

lag: früh - alt fahl und

ALBERICH.

(Wie zuvor.)

HAGEN.

Ha - gen, mein

bleich, hass'ich die Frohen, freu - e mich nie - !

Wieder lebhaft. (♩ = ♩)

cresc. f dim. p

ALBER

Sohn! Has . se die Fro . hen! Mich Lust . frei . en, Leid . belas . teten, liebst du so wie du

sollst. Bist du kräf . tig, kühn und klug, die wir bekämpfen mit nächtigem

Krieg, — schon giebt ih . nen Noth un . ser Neid, — Der einst den

Ring mir ent . riss, Wo . . . (an, der wü . . . thende Räu . ber, vom eig . nen Ge .

schlech . te ward er ge . schla . gen: an den Wäl . sung verlor er Macht und Ge .

ALBER.

walt, mit der Göt.ter ganzer Sip-pe in Angst er - sieht er sein En - de. Nicht ihn

fürcht'ich mehr: fal - len muss er mit Al - len ! Schläfst du Hagen, mein

ALBER.

Sohn ?

HAG. (HAGEN bleibt unverändert wie zuvor.)

Langsam. (♩ = ♩) Der E - wi - gen Macht,

Ich — und du! Wir er - ben die Welt, — trüg'ich mich

Wer erb - te sie?

Lebhaft. (♩ = ♩)

Wer erb - te sie?

ALBER.

nicht in dei . ner Treu', theil'st du meinen Gram und Grimm. Wo . . tans

Speer zer . spell . . te der Wäl . . sung, der Faf . ner, den Wurm, im Kampfe ge .

.fällt, und kin . . dischen Reif sich er . rang; je . de Ge . . walt hat er gewonnen:

Wal . hall und Ni . . belheim nei . . gensich ihm. An dem furcht . . lo . sen

(Immer heimlich)

Hel . den er . jahmt selbstmein Fluch; dennicht kennt er des Ring - es Werth, zu nichts nützt er die neidlichste

ALBER.

Macht. Lachend in liebender Brunst brennt er le . . . bend da . . .

(stacc.) *accel.*

p *tr* *cresc.* (stacc.)

.hin. Ihn zu verderben taugt uns nun einzig! Mässiger werdend. Schläfst du Hagen mein Sohn?

più f *sf* *p* *pp* *pp* *più p*

HAG. (Wie zuvor.)

Zu seinem Verderben dient er mir schon. Wieder schnell, wie zuvor.

pp *sf* *sf*

ALBER.

Den gold'nen Ring, den Reif — gilt's zu er . ringen!

p *cresc.* *sf* *dim.*

Ein we . ses Weib lebt dem Wäl . sung zu Lieb: rieth es ihm je, des Rhei . nes

(ausdrucksvoll.)

pp *p* *p* *tr* *tr*

ALBER

Töchtern, — die in Was-ser's Tie-fen einst mich bethört, — zu rück zu gebenden Ring: ver-

(weich.)

pp

lo-ren ging mir das Gold, keine List er-langte es je. —

p *cresc.* *f* *p* *sf* *sf*

Drum, ohne Zö-ger'n ziel auf den Reif! Dich Zag-lo-sen zeugt' ich mir

p *tr* *tr* *sf* *dim.* *p*

ja, dass wi-der Hel-den hart du mir hieltest. Zwar — stark nicht genug, den

cresc. *sf* *p* *sf* *p* (stacc)

Wurm zu be-steh'n, was allein dem Wäl-sung be-stimmt, —

sf *p* (marc) *cresc.* *sf* *dim.*

Ped

ALBER.

zu zä-hem Hass'doch er-zog ich Ha-gen; der soll mich nun rä-chen, den

Ring ge-win-nen, dem Wäl-sung und Wo-tan zum Hohn! Schwörst du mir's, Ha-gen, mein

ALBER.

(Von hier an bedeckt ein immer finsterer werdender Schatten wieder ALBERICH. Zugleich beginnt das erste Tagesgrauen)

Sohn?

HAG. (Immer wie zuvor.)

Den Ring soll ich ha-ben,—

Wieder langsam (wie im Anfang.)

Schwörst du mir's, Ha-gen, mein Held?

har-re in Ruh!

ALBER.

(Wie mit dem Folgenden ALBERICHS Gestalt immer mehr dem Blicke entschwindet, wird auch seine Stimme immer unvernnehmbarer.)

HAG.

Mir selbst schwör'ich's;— schwei - ge die Sor - ge!

pp *sempre più p*

dim.

ALBER.

Sei treu, Hagen, mein Sohn! Trau - ter Helde! — Sei treu! Sei treu!

pp

Ped

(ALBERICH ist gänzlich verschwunden. HAGEN der unverändert in

Treu!

p> *pp* *più p* *ppp*

seiner Stellung verblieben, blickt regungslos und starren Auges nach dem Rheine hin, auf welchem sich die Morgendämmerung ausbreitet.)
Ohne merkliche Veränderung des Zeitmaasses etwas gemächlicher.

(weich.)

più p - - - - - *ppp*

Zweite Scene.

(Von hier an fährt sich der Rhein vom immer stärker ergluhenden Morgenroth)

immer p *tr*

p

cresc. *più f*

(HAGEN macht eine zuckende Bewegung.)

f *pp*

più p *p*

SIEGF. (SIEGFRIED tritt plötzlich, dicht am Ufer, hinter einem Busche hervor.)

Hoioh! Ha - gen! Mü - der Mann! Sieh'st du mich kommen?

(SIEGFRIED ist in seiner eig'nen Gestalt; nur den Tarnhelm hat er noch auf dem Haupte; diesen zieht er jetzt ab, und hängt ihn, während er hervorschreitet, in den Gürtel.)

HAG. (gemächlich sich erhebend.)

Beleht. Hei - ! Sieg - fried! Geschwin - der Hel - de!

SIEGF.

Vom Brün - hil - den - stein! Dort sog ich den

HAG.

Wo brausest du her?

SIEGF.

A - them ein mit dem ich dich rief, so schnell war mei - ne Fahrt. Lang - samer

SIEGF.

folgt mir ein Paar; zu Schiff gelangt das her! Wacht Gu-trune?

HAG.

So zwang'st du Brünnhild'?

p *p* *p* *cresc.* *f*

(Indie Halle rufend.)

Hoi-ho! Gu-tru-ne! Komm'heraus! Sieg-fried ist da:

SIEGF.

(Sich zur Halle wendend.)

Euch bei-den meld' ich, wie ich Brünn-hild' band.

HAG.

was säum'st du drin?

ff *p* *cresc.* *mf*

SIEGF. (GUTRUNE tritt ihm aus der Halle entgegen.)

(weich und ausdrucksvoll.)

p

SIEGF.

Heiss' mich will . kom . . . men, Gi . . . bichs . kind! Ein

GUTRUNE.

Frei . . . a

SIEGF.

gu . . . ter Bo . . . te bin ich Dir .

GUTRUNE.

grüs . se dich zu al . . . ler Frau . . . en Eh . re!

SIEGF.

Frei und hold sei nun mir Froh . em! zum Weib ge . wann ich dich

GUTR.

So folgt
 heut'.

dim.

Brünn . . hild meinem Bru . . der?
 Leicht ward die

pü p

Seng . . te das Feu . . er ihn nicht?
 Frau ihm ge . . freit,

p

Ihn hätt' es auch nicht versehrt, doch ich durchschritt es für

pp *cresc.*

GUTR.

SIEGF.

Doch dich hat es ver-

ihn, da dich ich wollt' er - wer - ben.

Musical score for the first system, featuring guitar and piano accompaniment for Siegfried's line. The piano part includes dynamic markings *f* and *p*, and a triplet of eighth notes.

- schont?

Hielt Brünn - hild' dich für Gun - ther?

Mich freu - te die schweben - de Brunst.

Musical score for the second system, featuring guitar and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *cresc.*, *f*, *dim.*, and *pp*, and triplet markings.

SIEGF.

Ihm glich ich auf ein Haar: der Tarnhelm wirk - te das, wie Ha - gen tüch - tig es

Musical score for the third system, featuring guitar and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *pp* and *f*.

GUTR.

SIEGF.

So zwang'st du das kü - ne Weib? -

wies.

HAGEN.

Sie wich -

Dir gab ich gu - ten Rath.

Musical score for the fourth system, featuring guitar and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *p*, *poco cresc.*, and *f*, and a *Ped.* marking.

GUTR.

Und ver-mähl-te sie sich dir?

SIEGF.

Gunthers Kraft.

Ih-rem Mann ge-horchte

Als ihr Mann doch galtest du?—

Brünnhild? ei-ne vol-le braüt-li-che Nacht.

Bei

Doch zur Sei-te war ihm

Gut ru-ne weil-te Sieg-fried.

Brünnhild?

(auf sein Schwert deutend.)

Zwischen Ost und West der Nord: so nah'

GUTR.

Wie em pfing

SIEGF.

war Brunn . hild' ihm fern.

Musical score for the first system. It consists of three staves: a vocal line for Guttr., a vocal line for Siegf., and a piano accompaniment. The piano part features several triplet figures and a 'p' dynamic marking.

Gun . ther sie nun von dir?

Durch des Feu . er's verlöschende Lo . he, im

Musical score for the second system. It consists of three staves: a vocal line for Guttr., a vocal line for Siegf., and a piano accompaniment. The piano part includes triplets, 'p' and 'tr' markings, and a 'piu p' dynamic marking.

SIEGF.

Früh . ne . bel vom Fel . sen folgte sie mir zu Thal; dem Strande nah', flugs die Stel . le

Musical score for the third system. It consists of two staves: a vocal line for Siegf. and a piano accompaniment. The piano part includes triplets and a 'p' dynamic marking.

tausch . te Gun . ther mit mir: durch des Ge . schmeides Tu . gend wünscht' ich mich schnell hier.

Musical score for the fourth system. It consists of two staves: a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes triplets, 'p' and 'pp' dynamic markings, and a 'tr' marking.

SIEGF.

her. Ein star-ker Wind nun treibt die Trau-ten den Rhein her.

fp *(kräftig.)* *cresc.*

auf. D'rum rüs-tet jetzt den Em-pfang.

p *cresc.* *tr#*

(gut gehalten)

GUTR.

Sieg-fried! Mäch-tig-ster Mann! Wie

f *piu f* *dim.* *p*

GUTR.

fasst mich Furcht vor dir!

(Vom Ufer her rufend)

HAGEN.

In der Fer-ne seh' ich ein Se-gel!

cresc. *f* *p* *f*

(Immer kräftig.)

GUTR.

Las - set uns sie hold em.pfan - gen, dass

SIEGF.

So sagt dem Bo.ten Dank!

fp *cresc.* *f* *p*

GUTR.

hei - ter sie und gern hier wei - le! - Du Ha - gen, min.nig ru - fe die

p *f* *fz* *fp* *cresc.*

Man.nen nach Gi - bichshof zur Hoch - zeit!

f *p* *cresc.*

Fro - he Frau -

fp *cresc.* *p*

GUTR.

en ruf' ich zum Fest, der Freu - di - gen folgen sie

cresc. *piu cresc.* *f* *p.*

(Nach der Halle zuschreitend, wendet sie sich wieder um.)

gern?! Ras - test du, schlim - mer

piu f *ff* *p*

GUTR.

Held?

SIEGF.

(Er reicht ihr die Hand und geht mit ihr in die Halle)

Dir zu hel - fen, ruh' ich aus.

stacc. *cresc.* *f* *p* *ff*

(HAGEN hat einen Felsstein in der Höhe des Hintergrundes erste. Stierhorn (von Hagen geblasen) gen; dort setzt er jetzt sein Stierhorn zum Blasen an.)

Dritte Scene.

ff *ff* *Ped.* *(sehr kräftig.)* *Ped.*

First system of the musical score for 'Stierhorn'. It features a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The melody consists of eighth and sixteenth notes with various ornaments and slurs. Below it is a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature, containing a complex accompaniment of eighth and sixteenth notes.

HAGEN.

Second system of the musical score for 'Hagen'. It features a bass clef staff with a key signature of one flat (Bb) and a 2/4 time signature. The vocal line includes the lyrics 'Hoi ho!'. Below it is a grand staff with a key signature of one flat and a 2/4 time signature, featuring a piano accompaniment with a '6' fingering and the instruction 'immer f'.

Third system of the musical score for 'Hagen'. It features a bass clef staff with a key signature of one flat and a 2/4 time signature. The vocal line includes the lyrics 'ho ho! Ihr Gi . . hiehs . man . nen, ma . chet euch'. Below it is a grand staff with a key signature of one flat and a 2/4 time signature, featuring a piano accompaniment with a '6' fingering.

Fourth system of the musical score for 'Hagen'. It features a bass clef staff with a key signature of one flat and a 3/4 time signature. The vocal line includes the lyrics 'auf! We . . he!'. Below it is a grand staff with a key signature of one flat and a 3/4 time signature, featuring a piano accompaniment with a '6' fingering.

Fifth system of the musical score for 'Hagen'. It features a bass clef staff with a key signature of one flat and a 4/4 time signature. The vocal line includes the lyrics 'We . . he!'. Below it is a grand staff with a key signature of one flat and a 4/4 time signature, featuring a piano accompaniment with a '6' fingering and a '3' fingering.

HAG.

Waf . . . fen! Waf . . . fen!

The first system consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are "Waf . . . fen! Waf . . . fen!". The piano accompaniment is in bass clef with the same key signature and time signature, featuring a rhythmic pattern of eighth notes with some sixteenth notes. There are dynamic markings like *ff* and some fingering numbers like 3 and 6.

Waf . . . fen durchs Land _____!

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are "Waf . . . fen durchs Land _____!". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern. There are dynamic markings like *ff* and some fingering numbers like 3 and 6.

Gu . . . te Waf . . . fen! Star . . . ke

The third system changes the time signature to 3/4. The lyrics are "Gu . . . te Waf . . . fen! Star . . . ke". The piano accompaniment is in bass clef with the same key signature and time signature, featuring a rhythmic pattern of eighth notes. There are dynamic markings like *immer f* and some fingering numbers like 3 and 6.

Waf . . . fen! Scharf zum Streit!

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are "Waf . . . fen! Scharf zum Streit!". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern. There are dynamic markings like *b2* and some fingering numbers like 3 and 6.

Noth _____ ist da _____! Noth _____

Stierhörner (auf dem Theater) (links)

piu f *ff*

The fifth system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are "Noth _____ ist da _____! Noth _____". Below the vocal line, there is a note: "Stierhörner (auf dem Theater) (links)". The piano accompaniment is in bass clef with the same key signature and time signature, featuring a rhythmic pattern of eighth notes. There are dynamic markings like *piu f* and *ff*, and some fingering numbers like 3 and 6.

! We - he! We - he! Hoi - ho

Stierhörn. (rechts)

Hoi - ho - ho - ho!

immer stärker.

(HAGEN bleibt immer in seiner Stellung auf der Anhöhe)

Stierh. auf dem Theat. (links)

Stierh. Hagen's.

Stierh. auf dem Theat. (rechts)

Stierh. Hagen's.

MANNEN.

Zwei Mannen .
Was

Ein Manne
Was ruft es zu Heer?

Ein andrer Manne
Was

Zwei Mannen .
Was tos't das Horn?

Ein Manne .
Was tos't das Horn?

Zwei Takte so schnell, wie zuvor ein Takt $\frac{3}{4}$.

f

p stacc. (aber wuchtig.)

MANNEN.

ruft es zu Heer?

Zwei M. ³ Zwei andere. ³
ruft es zu Heer? Wir kommen mit Waf.fen. Wir kommen mit

Zwei M. ³
Wir kommen mit Waf.fen.

Zwei Mannen. ³ Drei M.
Wir kommen mit Wehr. Was tos't das

cresc.

Zwei M.

Wir kommen mit Wehr.

Zwei M.

Wehr. Wir kommen mit Wehr.

Drei M.

Was tos't das Horn?

Drei andere.

Wir kommen mit

Drei andere.

Horn?

Wir kommen mit Waffen.

MANNEN.

MANNEN.

Drei M.

Ha - gen! Ha - gen! Ha -

Drei andere.

Drei M.

Ha - gen!

Drei andere.

Ha - gen! Ha -

Drei andere.

Waf.fen.

Hoi.ho _____!

Hoi.ho _____

Drei andere.

Hoi.ho _____!

Hoi.ho _____

MANNEN.

gen! Hoi . ho _____!

Ha . gen! Ha . gen!

stacc.

MANNEN.

(Alle) Ha . . . gen! Ha . . . gen!

(Alle) Hoi . ho _____! Hoi . ho _____! Ha . gen!

piu f *tr*

MANNEN.

Hoi . ho _____!

Ha . gen! Wel . che Noth ist da? Wel . cher Feind ist

Wel . che Noth ist da? Wel . cher

piu f

Ped.

MANNEN.

Wer gibt uns Streit? Wer gibt uns Streit?

nah? Wer gibt uns Streit? Welcher Feind ist nah? Welche Noth ist Feind ist nah? Wer gibt uns Streit? Welcher Feind ist nah? Welche

ff *ff* Ped.

MANNEN.

Wer gibt uns Streit? Wer gibt uns Streit?

da? Wer gibt uns Streit? Ha - - - gen! Noth ist da? Wer gibt uns Streit? Ha - - - gen! Ist Gunther in

ff *immer ff* *tr*

MANNEN.

Welche Noth ist da? Welcher Feind ist
 Ist Günther in Noth? Welche Noth ist da? Welcher Feind ist
 Ist Günther in Noth? Wer giebt uns Streit?
 Noth? Wer giebt uns Streit?

ff *immer ff*

MANNEN.

nah? Mit scharfer Wehr. Wir kommen mit Waffen. Wer giebt uns
 nah? Wir kommen mit Waffen, Mitschneidiger Wehr. - Welcher Streit?
 Wer ist in Noth, wer giebt uns Streit? Wer ist in Noth? Welche Noth, welcher Feind ist uns
 Wer ist in Noth? Welcher Feind ist nah? Welche Noth? Welche Noth, welcher

MANNEN.

Noth _____? Ho _____! Ha - gen!

Hoi. ho _____! Ho _____! Ha - gen!

nah? Hoi. ho _____! Ho _____! Ha - gen!

Feind? Hoi. ho _____! Ho _____! Ha - gen!

ff *piu ff* *fff*

Ped. Ped.

HAGEN (Immer von der Anhöhe herab.)

Rüs - tet euch wohl und ras - tet nicht!

In diesem $\frac{3}{4}$ Takt werden die Viertel so schnell genommen, wie im $\frac{2}{4}$ Takt, somit schneller als im

mf *mf*

Gun - ther sollt ihr em - pfahn ein

vorangehenden $\frac{3}{4}$ Takt.

mf *cresc.*

HAG.

MANNEN.

Weib hat der ge - freit.

Dro - het ihm Noth? Drängt ihn der

f *p* *p stacc.* *cresc.*

Ped. *

MANNEN.

Ein freis - li - ches Weib führet er

Feind?

Drängt ihn der Feind?

f *dim.* *p*

MANNEN.

heim.

Alle.

Ihm fol - gen der

Alle.

Ihm fol - gen der Ma - gen feind - li - che Mannen?

p *stacc.* *cresc.*

HAG.

MANNEN.

Ein . . . sam fährt er: kei . ner

Ma . . gen feind . li . che Man . nen?

piu f *f* *dim.* *p*

folgt.

So be . stand er die

So be . stand er die Noth?

So be . stand er die

f *f* *tr^b*

MANNEN.

Noth? So be . stand er den Kampf?

So be . stand er den Kampf? Sag' es an!

Noth? Sag' es an!

HAG.

Der Wurm . töd . ter wehr . te die Noth!

Sieg . . fried, der Held, der schuf ihm Heil!

MANNEN.

Nur 4 Mannen.
Was hilft ihm nun das Heer?

Nur 3 Mannen.
Was hilft ihm nun das Heer?

Ein Manne.
Was soll ihm das Heer - nun noch hel - fen?

Nur 3 Mannen.
Was hilft ihm nun das Heer?

HAGEN.

Star - ke Stie - re sollt ihr schlaechten; am Weih - stein flies - se

Wo - tan ihr Blut!

MANNEN.

Einer.
Was, Ha - gen, was hiessest du uns

HAGEN.

Ei-nen E - ber

Acht M.

Was hiessest du uns dann?

MANNEN.

Alle.

dann? Was hiessest du uns dann?

Vier M

Was soll es dann?

cresc.

fäl-len sollt ihr für Froh; ei-nen stäm-migen Bock stechen für Don-ner,

Scha - fe a - her schlach-tet für Fri-cka, dass gu - te Eh-e sie ge -

Etwas zurückhaltend.

Wieder lebhaft.

HAG.

.be!

(Die Mannen in immer mehr ausbrechender Heiterkeit.)

Acht Mannen.

Schlu . gen wir

Vier M.

MANNEN.

Zwei Mannen.

Schlu . gen wir Thie . re,

Was

Zwei M.

Schlu . gen wir Thie . re, was schaf . fen wir dann?

Wieder lebhaft.

Das

Trinkhorn

nehmt

Thie . re, was schaffen wir dann?

schaf . fen wir dann?

Vier M.

Was schaf . fen wir dann?

MANNEN.

HAG.

... von trau - ten Frau'n mit Meth und Wein wonnig ge - füllt!

MANNEN.

(Alle 1^{en} Ten:)

Das Trink - horn zur Hand, —

(die 2^{en} Ten:)

Das Trink - horn zur Hand, — wie hal - ten wir es

(die 1^{en} Bässe.)

Das Trink - horn zur Hand, — wie hal - ten wir es dann?

(die 2^{en} Bässe.)

Das Trink - horn zur Hand, — wie hal - ten wir es

Das Trink - horn zur Hand, —

HAG.

Rü-stig ge-zecht, bis der Rauscheuch zählt: —

wie hal-ten wir es dann?

dann?

wie hal-ten wir es dann?

MANNEN.

wie hal-ten wir es dann?

wie hal-ten wir es dann?

dann?

wie hal-ten wir es dann?

f *f* *f* *dim.*

Al-les den Göt-tern zu Eh-ren, dass gu-te Eh-he sie ge-

Etwas zurückhaltend.

p

HAG.

(Die MANNEN brechen in ein schallendes Gelächter aus.)

ben!
Sehr lebhaft.

ff

ff

MANNEN.

Gross Glück und Heil

Gross Glück und Heil

Gross Glück und Heil

Gross Glück und Heil

f

MANNEN.

lacht nun dem Rhein, da Ha - gen, der Grimme, so lu - stig mag sein!

lacht nun dem Rhein, da Ha - gen, der Grimme, so lu - stig mag sein!

lacht nun dem Rhein, da Ha - gen, der Grimme, so lu - stig mag sein!

lacht nun dem Rhein, da Ha - gen, der Grimme, so lu - . . stig mag sein!

MANNEN.

Der Ha - gedorn sticht nun nicht mehr, zum Hochzeits -

Der Ha - gedorn — sticht nun nicht mehr, zum Hochzeits -

Der Ha - gedorn sticht nun nicht mehr, zum

Der Ha - ge - dorn sticht nun nicht mehr, zum

(gehalten.)

MANNEN.

ru . fer ward er be . . stellt. Zum Hochzeits . . ru . ferwarder be .
 ru . fer ward er be . . stellt. Zum
 Hochzeitsru . fer ward er be . . stellt. Zum Hochzeits . . ru . ferwarder be .
 Hochzeitsru . fer ward er be . . stellt, zum

stellt, zum Hochzeits . ru . fer ward er nun be . stellt. Gross
 Hoch . zeits . ru . fer, zum Hochzeitsrufer warder be . stellt. Gross
 stellt, zum Hochzeits . ru . fer ward er nun be . stellt. Gross

Hoch . zeits . ru . fer. Gross Glück und Heil
 (gut gehalten.)

MANNEN.

Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen, der Grimme, so
 Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen, der Grimme, so
 Glück lacht dem Rhein, da Ha-gen, der Grimme, so
 lacht dem Rhein, da Ha-gen, der Grimme, so

MANNEN.

lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so
 lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so
 lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so lu . . . stig, so

f *piüf*

Ped Ped

HAG.

(HAGEN, der immer sehr ernst verblieben, ist zu den Mannen herabgestiegen und steht jetzt unter ihnen.)

MANNEN.

- stig mag sein!

- stig mag sein!

- stig mag sein!

- stig mag sein!

stacc.

ff (gut gehalten.)

immer ff

Nun lasst das La - chen, muth' - ge Man - nen!

fp

Em - pfangt Gun - - thers

p

cresc.

HAG.

Braut! Brünnhil - de nah't dort mit ihm.

p cresc. *f* *p* *cresc.* *ff* (r.H.) (l.H.)

(Er deutet die MANNEN nach dem Rheine hin: diese eilen zum Theil auf die Anhöhe, während Andere sich am Ufer aufstellen, um die

Ankommenden zu erblicken.)

(HAGEN näher zu einigen MANNEN tretend.)

Hold seid der Her - rin, hel - fet ihr treu: traf sie ein

fp *fp* *fp* *fp* *fp* *cresc.* *sf* *sf* *p* *cresc.*

HAG. *f*

(Erwendet sich langsam zur Seite in den Hintergrund.)

Leid,

rasch seid zur Rache!

MANNEN.

Ein M. (auf der Höhe.) *p*.

Heil!

Piano accompaniment for the first system, featuring a complex texture with triplets and dynamic markings like *f* and *ff*.

(Während des Folgenden kommt der Nachen mit GUNTHER und BRÜNNHILDE auf dem Rheine an.)

MANNEN.

(Einige.)

(Einige.) *mf*. (Diejenigen, welche von der Höhe ausgeblickt hat.)

Heil!

Heil!

Piano accompaniment for the second system, continuing the complex texture with triplets and dynamic markings like *ff*.

ten, kommen zum Ufer herab.)

MANNEN.

(Anderq.) *mf*.

(Alle.) *mf*.

Heil!

Will . . . kom . . . men!

Piano accompaniment for the third system, featuring a complex texture with triplets and dynamic markings like *fff*.

(Einige MANNEN springen in das Wasser und ziehen den Kahn an das Land.
Alles drängt sich immer dichter an das Ufer.)

MANNEN.

Will . . . kom . men!

Will . . . kom . men!

Will . . . kom . men!

Heil!

ff

MANNEN.

Will . . . kom . men!

Will . . . kom . men!

Will . . . kom . men!

Will . kom . mën, Gun . . . ther!

ff

MANNEN.

Heil! Heil!

Heil!

ff

Ped

poco rall.

MANNEN.

Heil

Heil

Heil

ff

Ped

poco rall.

Vierte Scene.

(Gunther steigt mit BRÜNNHILDE aus dem Kahne:
 die MANNEN reihen sich ehrerbietig zu ihrem Empfange.
 Während des Folgenden geleitet GUNTHER BRÜNNHILDE feierlich an der Hand.)

MANNEN.

Heil

Heil

Immer mehr zurückhaltend.

ff

dim.

p

Sehr mässig.

(schwer.)

MANNEN.

Heil dir, Gunther! Heil dir, und deiner Braut! Heil dir, und deiner Braut! Heil dir, und deiner Braut!

ten. *ten.* *cresc.*

MANNEN.

sei Gunther dir und deiner Braut! Willkommen! sei Gunther dir und deiner Braut! Willkommen! sei Gunther dir und deiner Braut! Willkommen! sei Gunther dir und deiner Braut! Willkommen!

fff

(Sie schlagen die Waffen tosend zusammen.)

f *dim* *p* *più p*

GUNTHER. (BRÜNNHILDE, welche bleich und gesenkten Blickes ihm folgt, den MANNEN-vorstellend.)

Brünnhild', die hehr . . ste

(ausdrucksvoll.)

più p

p

sf

p

p

cresc.

Rührt.

Frau, bring'ich euch her zum Rhein.

Ein ed . ler-es Weib ward

poco f

ten.

poco cresc.

nie gewonnen.

Der Gi . . bi . chun . gen Ge . schlecht, ga .

p

cresc.

p

. . ben die Göt . ter ihm Gunst,

zum höch . ster Ruhm rag' es nun

cresc.

p

cresc.

GUNTH.

auf!

(Die MANNEN schlagen feierlich an ihre Waffen.)

MANNEN.

Heil dir,

Heil dir,

Heil dir,

Heil dir!

ff

Ped

glück . . . li . cher Gi . . . bichung!

glück . . . li . cher Gi . . . bichung!

glück . . . li . cher Gi . . . bichung!

Glück . . . li . cher Gi . . . bichung!

ff

GUNTHER. (GUNTHER geleitet BRÜNNHILDE, welche nie aufblickt, zur Halle, aus welcher jetzt SIEGFRIED und GUTRUNE, von Frauen begleitet, heraustreten.) (GUNTHER hält vor der Halle an.)

Ge - grüsst sei,

sf dim.
f p p cresc. p
*dim. p püpp Ped * Ped*

theu - - rer Held; begrüsst, hol - - de Schwester! Dichsch' - - - - - ich

p poco f p
*Ped **

froh ihm - - - - - zur Sei - te, der dich zum Weib ge - wann. Zwei sel' - ge Paa - re

p cresc. f dim. p cresc.

(Er führt BRÜNNHILDE näher heran.)

seh' ich hier pran - - gen: - - - - - Brünn - hild' und

mf dim. p cresc. poco f

GUNTHER.

(BRÜNNHILDE schlägt

Gunther, — Gut — run' und Sieg — fried!

p *cresc.* *più f*

Ped * Ped * Ped *

erschreckt die Augen auf, und erblickt SIEGFRIED; wie in Erstaunen bleibt ihr Blick auf ihn gerichtet.)

(GUNTHER, welcher BRÜNNHILDE'S heftig zuckende Hand losgelassen hat, sowie alle Uebrigen zeigen starre Betroffenheit über BRÜNNHILDE'S Benchmen.)

ff *dim.* *più p* *pp* *pp* *pp*

rallent. *Gedehnt.*

(Zwei M.) (leise.) Was ist ihr?

(Vier M.) Was ist ihr?

(Sechs M.) Ist sie entrückt?

MANNEN.

BRÜNNH. (BRÜNNHILDE beginnt zu zittern.)

SIEGF. (SIEGFRIED geht einige Schritte auf BRÜNNHILDEN zu.)

Was müht Brünnhilden's Blick?

pp *pp* *pp* *ausdrucksvoll.*

BRÜNNH. (Kaum ihrer mächtig.)

SIEGF.

Sieg.fried — hier? Gut . . ru . ne? —

Gun . ther's mil . de Schwe . ster,

(furchtbar heftig.)

Ich? Gun . ther?

mir ver . mählt, wie Gun . ther du.

Schnell.

BRÜNNH.

(Sie schwankt und droht umzusinken. SIEGFRIED stützt sie.)

Du lüg'st! —

poco rall.

(Sie blickt in seinen Armen matt zu ihm auf.)

Mir schwindet das Licht.

Sieg . fried — kennt mich nicht?

Immer mehr zurückhaltend.

Sehr mässig.

SIEGF.

(GUNTHER tritt hinzu.)

Gun - ther, deinem Weib ist ü - bel!
Etwas belebend im Zeitmaass.

Erwa - che Frau! Hier

p (*sehr ausdrucksvoll.*) *poco cresc.* (*getragen.*) *cresc.*

Ped

(BRÜNNHILDE erblickt am ausgestreckten Finger SIEGFRIED'S den Ring, und schrickt mit furchtbarer Heftigkeit auf.)

BRÜNNH.

Ha! Der Ring - an seiner Hand! -

SIEGF.

steht dein Gat - te. Sehr schnell.

ff

Ped

BRÜNNH.

Er - ? Sieg - fried?

(HAGEN aus dem Hintergrunde unter die MANNEN tretend.)

(Einige.)

Was ist?

ff *dim.* *p* *più p* *f* *pp*

(Einige.)
Was ist?
Belebt.

HAG.

Jezt mer - ket klug, was die Frau euch klagt!

f *immer f* *f*

BRÜNNH. (BRÜNNHILDE sucht sich zu ermannen, indem sie die schrecklichste Aufregung gewaltsam zurückhält.)

Ei - nen

Etwas nachlassend. *Etwas mässiger, doch nicht gedehnt.*

diminuendo *p* *sf* *p*

Ring sah ich an deiner Hand —; nicht dir ge - hört er, ihn ent - riss mir —

p *f* *p* *f* *sf* *cresc.*

(auf GUNTHER deutend)

die - ser Mann! Wie moch - test von

f *dim.* *p* *cresc.*

BRÜNNH.

ihm den Ring du em - pfah'n?

SIEGF.

(SIEGFRIED betrachtet aufmerksam den Ring an seinem Finger.)

Den

f *dim.* *p*

p *3* *3* *3* *Ped*

SIEGF.

Ring empfang ich nicht von ihm.

più p *p* *più p* *cresc.*

BRÜNNH. (zu GÜNTHER.)

Nahmst du von mir den Ring, durch den ich dir ver-mählt, so mel-de ihm dein

f *p* *p*

BRÜNNH.

Recht, ford're zurück das Pfand! (in grosser Verwirrung.)

GÜNTH.

Den Ring?..... Ich gab ihm keinen: doch — kenn'st du ihn auch

più p *p* *p* *p*

Wo bärgest du den Ring, den du von mir er-beu-tet?

(GÜNTHER schweigt, in höchster Betroffenheit.)

gut?

poco rallent. - -

poco cresc. - - *poco f* *dim.* *p* *ten.* *più p*

BRÜNNH.

(BRÜNNHILDE fährt wütend auf.)

Sehr lebhaft.

pp *ff stacc.*

Ha!

Die - ser war es, der mir den Ring entriss. Siegfried!

Viol.

ff (l.h.) *fp (trem.)* *cresc.* *f* *fp*

(Alles blickt erwartungsvoll auf SIEGFRIED, welcher über der Betrachtung des Ringes in

der trug - vol - le Dieb!

Viol.

f *più f* *ff*

Br. Vc.

fernes Simmen verloren ist.)

f *dim.*

Von kei - nem Weib kam mir der Reif, noch war's ein Weib, dem ich ihn
Etwas mässiger werdend.

ab - ge - wann: ge - nau er - kenn' ich des Kam - pfes Lohn, den vor

Neid - höhl' einst ich be - stand, als den star - ken Wurm ich er - schlug.

Mässig.

HAG. (zwischen sie tretend.)

Brünnhild', kü - ne Frau! kennst du ge - nau den Ring?

Wieder belebter.

HAG.

Ist's der, den du Gunther'n gabst, so ist er sein, — und

p *cresc.*
f *fp* (mare)

(etwas gedehnt.)

Sieg-fried ge-wann ihn durch Trug, — den der Treu-lo-se büs-sen sollt'!

f *dim.* *p* *cresc.*

BRÜNNH. (In furchtbarstem Schmerze aufschreiend:)

*) (Mit diesen wiederholten Versuchen scheint sie den versagenden Athem

Be-trug — !

f *p* *cresc.* *f*
Ped (r.h.)

bewältigen zu wollen.)

Be-trug — !

f *p* *cresc.* *f*
Ped

Schänd - - - lich - - - ster Be - trug!

f *f* *più f*

Ped *

Ver - rath

f *p* *cresc.* *f*

Ped *

Ver - rath

f *p* *cresc.* *f*

Ped *

Wie

Fl. Hob. *ff* *tr*

Tromp. *ff* *tr*

sf *trem.* *f*

Ped

BRÜNNH. noch nie er ge - rächt.

GUTR. Ver - rath? An wem?

FRAUEN. Ver - rath? An

MANNEN. Ver - rath?

MANNEN. Ver - rath?

FRAUEN. wem?

MANNEN. An wem?

MANNEN. Ver - rath?

MANNEN. Ver - rath?

BRÜNNH. Heil' - ge Göt -

BRÜNNH. Heil' - ge Göt -

(etwas gedehnt.)

Etwas zurückhaltend.

ter, himm - li - sche Len - ker! Raun - tet ihr

p *cresc.* *f* *f dim.* (trem.)

Ped

diess in eu.rem Rath? Lehrt ihr mich Lei.den, wie kei - nersie

p *sf* *sf*

litt? Schuft ihr mir Schmach, wie nie sie ge-

p *sf* *sf*

schmerzt?

Heftig belebend.

p *sf* *molto cresc.* (l.h.) (Pauken Wirbel auf G.)

Ra . . . thet nun Ra . . . che, wie

nie — sie ge . ras't! Zün . . . det mir

Zorn . . . , wienoch nie — er ge . zähmt!

Heis . . . set

Brünn . hild, ihr Herz zu zer . bre . chen,

den zu zer-trüm-

- mern, der sie be-trog!

GUNTH.

Brünn-hild', Ge-mah-lin! Mäss' - ge-dich!

BRÜNNH.

Weich' fern, Ver-rä-ther! Selbst

ver-rath' ner!

BRÜNNH.

Wis, set denn Al . le: — nicht ihm, — dem Man . ne dort hin ich ver.

mählt.

FRAUEN. (Einige.)

(Andere.)

Sieg . fried? Gu . trun's Ge . mahl?

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

MANNEN.

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

Gu . . trun's Ge . mahl . . . ?

BRÜNNH.

Er . zwang mir Lust . . . und Lie . . . be ab.

Achtest du so dereignen Eh-re? Die Zun-ge, die sie

läs-tert, muss ich der Lü-ge sie zei-hen? Hört, ob ich Treu-e

(vibr.)

(ten.)

brach! Blut-brü-der-schaft hab' ich Gun-ther ge-schwo-ren: No-thung, das

wer - - - the Schwert, wahr - - - te der Treu - e Eid:

dim.

SIEGF.

mich trenn-te sei-ne Schär-fe von die- sem traur-igen Weib.

BRÜNNH.

Du lis-ti-ger Held, sieh' wie du lüg'st! wie auf dein Schwert du schlecht dich be-

ruf'st! Wohl kenn' ich sei-ne Schär-fe, doch kenn' auch die Schei-de, Tromp.

da-rin so won-nig ruht an der Wand No-thung, der treue

Freund, als die Trau . . te sein Herr sich ge . wann.

(Die Mannen und Frauen treten in lebhafter Entrüstung zusammen.)

MANNEN.

Wie? Brach er die Treu . e?

Wie? Brach er die Treu . e?

Trüb . teer

Tromp.

poco cresc.

f

FRAUEN.

Brach er die

Trüb . . te er Gun . ther's Eh . . re?

Trüb . . te er Gun . ther's Eh . . re?

Trüb . . te er Gun . ther's Eh . . re?

Gun . . ther's Eh . . re?

f

più f

sf

Ped *

FRAUEN.

Treu . . . e?

GUNTH.

(zu SIEGFRIED.)

Ge . schän . . . det

The first system of the musical score features a vocal line for the women and a piano accompaniment. The piano part includes a 'Ped' (pedal) marking and a '*' symbol. Dynamics include *sf* and *fp*. The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a more active melodic line.

wär' ich,

Schmäh . lich be . wahrt, gäb'st du die Re . de nicht ihr zu .

The second system continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment features a *f* dynamic, a *dim.* (diminuendo) marking, and a *p* (piano) dynamic. There are several triplet markings in the piano part.

GUTR.

Treu . los,

Sieg . fried,

rück!

The third system features the vocal line for Gutrune and the piano accompaniment. Dynamics include *sf*, *f*, *fp*, and *f*. The piano part has a complex texture with many chords and triplets.

san . nest du Trug?

Be . zeu . ge, dass Je . ne falsch dich zeih't!

The fourth system continues the vocal and piano parts. Dynamics include *f*, *dim.*, *p*, and *p cresc.* (piano crescendo). The piano accompaniment features a *p* dynamic and a *p cresc.* marking.

MANNEN.

Schwö - reden Eid!

Rei - ni - ge dich, bist du im Recht! Schwö - reden Eid!

Schweige die Kla - ge!

cresc.

SIEGF.

Schweig' ich die Kla - ge, schwör' ich den Eid : wer von euch

f *fp* *f* *fp* *f* *p* *cresc.* *f* *f*

wagt sei - ne Waffe da - ran?

HAG.

Meines Spee - res Spi - tze

(trem.) sf *dim.* *p* *f*

wag' ich da - ran: sie wahr' in Eh - ren den Eid!

dim. *p* *f* *p* *(trem.) p*

HAG. (Die Mannen schliessen einen Ring um SIEGFRIED und HAGEN.)

Musical score for Hagen's introduction. The piano accompaniment features a series of triplets in the right hand, with dynamic markings including *cresc.*, *f*, and *ff*. The left hand provides a steady accompaniment with chords and single notes.

SIEGF. (HAGEN hält den Speer hin; SIEGFRIED legt zwei Finger seiner rechten Hand auf die Speerspitze.)

Musical score for Siegfried's introduction. The piano accompaniment starts with a *p* dynamic and includes a *ff* section. The right hand has a melodic line with some triplets, while the left hand has a rhythmic accompaniment.

SIEGF.

Hel - le Wehr, hei - li - ge Waf - fe! hilf mei - nem e - wi - gen Ei -

Musical score for Siegfried's first vocal line. The piano accompaniment is marked *p* and includes a *mf* section. The right hand has a melodic line with triplets, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

de! Bei des Spee - res Spi - tze sprech' ich den Eid: ---

Musical score for Siegfried's second vocal line. The piano accompaniment includes a *sf* section. The right hand has a melodic line with triplets, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

Spi - tze, ach - te des Spruchs! Wo Schar - fes mich

Musical score for Siegfried's third vocal line. The piano accompaniment includes a *p cresc.* section. The right hand has a melodic line with triplets, and the left hand has a rhythmic accompaniment.

SIEGF.

schnei - det, schneide du mich; wo der Tod mich soll

tref - fen, tref - fe du mich: klag - te das Weib dort wahr,

(BRÜNNHILDE tritt wütend in den Ring, reißt SIEGFRIED'S Hand vom

brach ich dem Bru - der den Eid!

Speere hinweg, und fasst dafür mit der ihrigen die Spitze.)

BRÜNNH.

Hel - le Wehr

BRÜNNH.

Hei - li - ge Waf - fe!

Hilf mei - nem e - wigen

Ei - de! Bei des

Viol. *cresc.* *f* *più f*

Spe - res Spi - tze sprech' ich den Eid:

BRÜNNH.

Spi . . tze

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, starting with a whole note rest followed by the lyrics "Spi . . tze". The middle staff is the piano accompaniment, featuring a complex texture with sixteenth-note runs and triplets. Dynamic markings include *f* and *p*. The key signature has two flats, and the time signature is 3/4.

Ach . . . te des Spruch's!

The second system continues the vocal and piano parts. The vocal line has the lyrics "Ach . . . te des Spruch's!". The piano accompaniment features a dense texture with many triplets and sixteenth-note patterns. Dynamic markings include *p*, *sf*, *fp*, *cresc.*, and *più f*. The key signature remains two flats, and the time signature is 3/4.

Ich wei . . he dei . ne Wucht, dass sie ihn

The third system of the score shows the vocal line with the lyrics "Ich wei . . he dei . ne Wucht, dass sie ihn". The piano accompaniment features a prominent sixteenth-note pattern in the bass line, with dynamic markings of *f* and *fp*. The key signature is two flats, and the time signature is 3/4.

wer . . fe!

Dei . ne Schär . .

The fourth system concludes the page with the vocal line lyrics "wer . . fe!" and "Dei . ne Schär . .". The piano accompaniment features a complex texture with sixteenth-note runs and triplets. Dynamic markings include *p*, *cresc.*, *f*, *più f*, and *ff*. The key signature is two flats, and the time signature is 3/4.

fe seg - ne ich, dass sie ihn schnei - de!

denn, brach sei - ne Ei - de er - all,

schwur Mein - eid jetzt die - ser Mann.

Hilf,

To - se dein Wet - ter!

Don - ner! To - se dein Wet - ter!

MANNEN.

Hilf, Don . . . ner! To . . se dein Wet . . ter, zu schwei . gen die

Hilf, Don . . . ner! To . . se dein Wet . . ter, zu schwei . gen die

f *più f* *ff*

SIEGF.

Gun . . . ther! Wehr' dei . nem Wei . . be, das

wü . . then . de Schmach!

wü . . then . de Schmach!

ff *ff* *immer f*

scha . los Schan . de dir lügt. Gönn' ihr Weil' und

(sehr ausdrucksvoll.) *p* *cresc.* *f*

immer f

SIEGF.

Ruh', der wil . den Fel . sen . frau, dass ih . re fre . che Wuth sich le . ge,

poco dim. - *dim.* *cresc.* *dim.*

die ei . nes Un . hold's ar . . ge List wi . der uns Al . le er . regt! Ihr

p *molto cresc.* - *cresc.*

Man . nen, keh . ret euch ab! lasst das Wei . ber . ge . keif! Als

ff *ff*

Za . ge wei . chen wir gern, gilt es mit Zun . gen dem Streit.

(Er tritt dicht zu GUNTHER.)

fp *p* *p* *Etwas mässiger werdend.*

SIEGF.

Glaub', mehr zürnt es mich als dich, dass

schlecht ich sie ge täuscht, der Tarn-helm, dünkt mich fast,

hat halb mich nur ge - hehlt. Doch Frau - en - groll frie - det sich

bald: dass ich dir es ge - wann, — dankt — dir ge - wiss noch das

(etwas zurückhaltend.)

Etwas zurückhaltend.

SIEGF (Er wendet sich wieder zu den Männern.)

Weib. Mun.ter, ihr Man . . . nen!

In etwas mässigerem Zeitmaasse.

(trem.)
p cresc.

Folgt mir zum Mahl! — (zu den Frauen.) Froh zur Hoch . zeit —

f p

Ped *

hel . . . fet, ihr Frau . . . en! — Won . . . ni . ge Lust la . che nun

cresc. p cresc.

auf! In Hof und Hain, —

Etwas drängender im Zeitmaass.

p p

SIEGF.

hei - ter vor Al - len sollt ihr heu - te mich sehn.

Wen die Min - ne freut, mei - nem

froh - em Mu - the thu'

(SIEGFRIED schlingt in ausgelassenem Uebermutheseinen Arm um GUTRUNE und zieht sie mit sich in die Halle fort. Die Mannen und Frauen, von seinem Beispiele hingerissen, folgen ihm nach.)

es der Glückli - che gleich!

ff

f dim.

più dim. p

(Die Bühne ist leer ge -

worden. Nur BRÜNNHILDE, GUNTHER und HAGEN bleiben zurück. — GUNTHER hat sich in tiefer Scham und furchtbarer Verstimmung, mit verhülltem Gesichte abseits niedergesetzt. — BRÜNNHILDE, im Vordergrund stehend, blickt SIEGFRIED und GUTRUNE noch eine Zeit lang schmerzlich nach, und senkt dann das Haupt.)

Immer gemässigtres Zeitmaass.

p cresc. dim.

tr Ped *

Fünfte Scene.

p più p (markirt) sempre più p

(Pauken Wirbel auf Ges.) (ausdrucks)

pp

Immer mässiger.

(BRÜNNHILDE in starrem Nachsinnen befangen.)

(zart.)
p
più p

(ausdrucksvoll.)
p f p
più p

p
più p

BRÜNNH.

Sehr mässig. Wel.
(zögernd.)
più p pp

ches Unhold's List liegt hier ver-ho-len? Wel.
pp

BRÜNNH.

ches Zauber's Rath reg-te diess auf? Wo ist nun mein Wissen gegen diess

pp

Wirr sal? Wo sind meine Runen ge-gend iess Räthsel? Ach Jam - - mer!

pp *cresc.* (trem.)

Jam-mer! Weh' ach We - - - he! All' -
Allmählich belebter.

dim. *p* *cresc.* *f* *dim.*

mein Wis - - - sen wies

p *cresc.* *f*

BRÜNNH.

(Immer gesteigert:)

— ich ihm zu! In seiner Macht hält er die Magd;

dim. *p* *cresc.* *p* *cresc.* *f*

(r.H.)

(ausdrucksvoll.)

in seinen Ban - - den hält er die Beu - - - te, die, jam - - mernd

fp *cresc.* *f* *p* *cresc.*

ob ih - - - rer Schmach,

f *più f*

jauchzend der Rei - che verschenkt!

Wild.

ff *ff* *ff* *ff*

BRÜNNH.

Wer bie - tet mir nun das

HAG.

Schwert, mit dem ich die Ban - de zer - schnitt?
HAGEN(dicht zu BRÜNNH. herantretend.)
Vertrau-emir,
Langsamer.

be - trog? - ne Frau! Wer dich ver - rieth, das rä - che ich.

BRÜNNH.

(matt sich umblickend:) An wem? An Sieg - fried? du? Ein einz'ger
(bitter lächelnd)
An Siegfried, der dich betrog.

BRÜNNH.

Blick seines bli . . . tzen den Au . . . ges, das selbst durch die

(etwas gedehnt.)

Lü . gen-gestalt leuch . . . tend strahl . te zu mir, — deinen be . . . sten Muth machte er

bangen!

Eid und

HAG.

Doch meinem Spee . re spart ihn sein Mein . eid?

Mein-eid, — mü . ssi . ge Acht!

Nach Stärk . rem spä ß, deinen Speer zu waff . nen,

BRÜNNH.

willst du den Stär - sten be - stehn!

HAG.

Wohlkenn'ich Siegfried's sie - gende Kraft,

wie schwer im Kampf er zu fäl - len; drum rau - ne nun du mir gu - - ten

BRÜNNH.

O, Un - dank? schänd - lichster

Rath, wie doch der Re - cke mir wick? (ausdrucksvoll.)

Lohn! Nicht ei - ne Kunst warmir be - kannt, die zum

Heil nicht half sei - nem Leib. Un - wis.

cresc. - *poco f* *p (dolce)*

Ped

- - send zähmt? ihn mein Zau - ber - spiel, -

dolce. *cresc.* *p dolce.*

tr

das ihn vor Wun - den nun ge - wahrt.

HAG.

Sokann kei - ne Wehr ihm

sf *dim.* *p* *f* *p*

Im Kampfe nicht; scha - den?

rit. *a tempo.*

poco rit. - - - *a tempo.*

f *sf* *p* *dim.* *sf* *p*

tr

BRÜNNH.

Doch— träfst du im Rü . eken ihn .—

p *p cresc.* *f*

f *f* *f*

dim. *- più p* *pp (weich.)*

p *pp*

BRÜNNH.

Nie - - mals— das wusst'ich— wich' er dem

p (marc.) cresc.

Feind, niereicht er flie - hend ihm den Rü - eken:

(marc.) f

Ped

an ihm drum spart' ich den Se - - gen.

dim. (weich.) p

ten. (H.)

HAG.

Und dort trifft ihn mein Speer!— Auf, Gunther, Lebhaft.

Beschleunigend.

Musical notation for the first system, including piano and vocal staves with dynamic markings like *cres.*, *sf*, *molto cresc.*, *ff*, and *meno f*.

ed-ler Gi-bichung!

Hier steht — dein star-kes

Musical notation for the second system, including piano and vocal staves with dynamic markings like *cres.*, *f*, and *p*.

Weib:

was

häng'st du dort in Harm?

sf

Musical notation for the third system, including piano and vocal staves with dynamic markings like *f*, *p*, and *fp*.

GUNTHER. (leidenschaftlich auffahrend.)

O Schmach! *sf* (markirt.)

O Schan- - - de!

Musical notation for the fourth system, including piano and vocal staves with dynamic markings like *f* and *sf*.

We - he mir, dem

Musical notation for the fifth system, including piano and vocal staves with dynamic markings like *più f*, *sf*, and *ff*.

GUNTH. O fei - ger

HAG. jam-mer-voll - sten Manne!

In Schan-de liegst du; läugn' ich das?

(trem.)

sf dim. p sf

Mann! fal - scher Ge - noss! Hin-ter dem Hel - den hehl - test du dich, dass Prei - se des

p cresc. f p

Ruh-mes er dir er - rän - ge! Tief wohl sank das theure Geschlecht, das solche

cresc. tr sf p p p

Ped >

Za - - gen ge - zeugt!

GUNTH. (ausser sich.)

Be - trü - - ger ich - und be -

f p cresc.

Ped

GUNTH.

tro - gen! Ver - rä - - ther ich - und ver -

ra - then! Zer - malmt mir das Mark! zer - brecht -

mir die Brust! Hilf, Ha - gen! Hilf meiner

Eh - - re! Hilf - - dei - ner Mut - - ter, die dich - auch ja ge -

GUNTH.

bar!
HAG.

Dir hilft kein Hirn, dir hilft keine Hand: dir hilft nur— Siegfried's

(von Grausen erfasst.) zurückhaltend.

Tod! *rallent.* *a tempo.*

Blut . . .

Nur der süht deine Schmach! (*sehr getragen.*)

brü . derschaft schwu . ren wir uns!

Des Bun . . . des

The musical score consists of five systems. Each system includes a vocal line (soprano and tenor) and a piano accompaniment. The piano part features complex textures with chords, arpeggios, and tremolos. Dynamics range from *f* (forte) to *pp* (pianissimo). Performance instructions include *rallent.* (ritardando), *a tempo.*, *zurückhaltend.* (retentive), and *vor sich hinstarrend.* (staring forward). The score is in a key with one flat and a 4/4 time signature.

GUNTH.

Brach er den

HAG.

Bruch süh - ne nun Blut!

p *cresc.* *fp* *p* *cresc.* *fp* *sf* *sf*

Ped Ped

Bund? Verrieth — er mich?

Da er dich ver - rieth! —

cresc. *fp* *cresc.* *fp* *cresc.*

tr

BRÜNNH.

Dich ver - rieth er, und mich — verrie - thet ihr

Lebhaft.

f *fp* *(marc.)* *cresc.* *f* *p* *(marc.)* *cresc.*

Ped *

Al - le! Wär' — ich ge - recht, al - les Blut der

f *p* *cresc.* *f* *p* *cresc.*

BRÜNNH.

Welt büs - - te mir nicht eu-re Schuld! Doch des

f *f* *fp* *fz cresc.* *sfz* *molto.*

Ei - - nen Tod taugt mir für Al - le

f *sf* *dim.* *p* *più p* *pp*

(trem.)

Sieg - - fried - - fal - le - zur Süh - ne für

cresc. *sfz* *dim.* *p*

sich und euch!

HAG.

(zu GUNTHER gewendet)

(heimlich.)

Er fal - le - dir zum Heil!

p *sfz* *dim.* *p*

HAG.

Un . . geheu' . re Macht wird dir, gewinnt von ihm du den Ring, den der

GUNTH.

(leise.)

Brünnhild's Ring?
 Tod ihm wohl nurent . reißt. Des Ni . . belungen Reif!

Etwas zurückhaltend.

p pp cresc. sf dim. p

(schwer seufzend.)

So wär' es Siegfried's Ende!

Etwas belebter.

Uns Al . .

poco riten. dim. più p pp p

Doch Gu . tru . ne,
 . . len frommt sein Tod.

Mässig.

dim. pp (weich.) p

GUNTH.

ach! - der ich ihn gönnte! Straf - tenden Gat - ten wir so, wie be - stün - den wir vor

(sehr ausdrucksvoll.)
p
dim.

BRÜNNH.

(wütend auffahrend:)

Was rieth mir mein Wissen? Was wiesen mich
ihr?

f
fp
f fp12

Ru - nen? Im hilf - losen E - - - lend ach - tet mir's hell:

p
cresc.

(leidenschaftlich.)

Gut - - - ru - ne heisst der Zau -

f
p
cresc.
fz
tr

BRÜNNH.

her, der den Gat - ten mir entrückt.

fp (ausdrucksroll.)

più cresc.

f

ff

Angst tref - fe sie! (zu GUNTHER:)

HAG.

Muss sein Tod — sie he

Nicht eilen.

ff

p

fp

trü - hen, ver - hehlt sei ihr die That. Auf munt'res Ja - gen ziehen wir

p

Ped

Ped

morgen; der Ed - le braust uns vor - an: ein E - ber

cresc.

tr

stacc.

f

GUNTH.

So soll es sein! Sieg - - - fried

HAG.

bracht' ihn da um.

Beschleunigend. *sf* *p* *sf* *p*
p *cresc.*

BRÜNNH.

So soll es sein: Sieg - - - fried

fal - - - le!

fp (l.H.) *sf* *sf* *cresc.* *cresc.*
Ped *fp* *

fal - le!

Sühn er die Schmach, die er mir schuf!

HAG.

Sterb' er da -

ff *p* *p*
Ped *

BRÜNNH.

Sühn' er die Schmach, die er mir

HAG.

hin, der strah - len - de Held

BRÜNNH.

schuf! Eid treu - e

GUNTH.

Des Ei - des - treu -

HAG.

Mein ist der Hort, mir muss er ge - hö - ren.

hat er ge - tro - gen: mit sei - nem Blut

- e hat er ge - tro - gen: mit sei - nem Blut

Mir muss er ge - hö - ren: d'rum sei der

BRÜNNH.

büss' er die Schuld! All

GUNTH.

büss' er die Schuld!

HAG.

Reif ihm ent - ris - sen!

p *cresc.* *ff*

rau - ner, rä - chen - der Gott! Schwur

All - rau - ner, rä - chender Gott!

Al - benva - ter, gefall' - ner Fürst!

f *mf* *stacc.* *puf* *ff*

wis - sen - der, Ei - des - hort!

Schwur - wis - sen - der, Ei - des - hort! Wo - tan!

Nacht - hü - ter! Ni - blungen - herr! Al -

f *(marc.)*

BRÜNNH.

Wo - tan! Wen-de dich her! Wei - se die

GUNTH.

Wen-de dich her! Wo-tan! Wei - se die schreck -

HAG.

berich! Ach - te auf mich! Wei - se von

immer f marc.

schreck - lich hei - li - ge Schaar, hie - her zu hor -

lich hei - li - ge Schaar, hie -

Neu-em der Nib - lun - gen Schaar, dir zu ge - hor -

p *cresc.* *sf* *ff*
Ped *pp* *sf* Ped

- chen dem Ra - che - schwur!

- her zu hor - chen dem Ra - che - schwur!

- chen, des Rei - fes Herrn!

Noch etwas lebhafter.
sf dim. *meno f* *cresc.*
Ped Ped *

(Pauken - Wirbel auf G.) 21500

(Als GUNTHER mit BRÜNNHILDE heftig der Halle sich zuwendet, tritt ihnen der von dort heraustretende Brautzug entgegen. Knaben und Mädchen, Blumenstäbe schwingend, springen lustig voraus. SIEGFRIED wird auf einem Schilde, GUTRUNE auf einem Sessel von den Männern getragen. Auf der Anhöhe des Hintergrundes führen Knechte und Mägde auf verschiedenen Bergpfaden Opfergeräte und Opferthiere zu den Weihsteinen herbei und schmücken diese mit Blumen.)

Viol. *mf* *più f*

immer stärker.

(immer Pauken auf G.) immer Ped

molto più f *ff* *f* *dim.*

(SIEGFRIED und die MÄNNER blasen auf ihren Hörnern den Hochzeitsruf.) (Die Frauen fordern (Hörner auf dem Theater.)

(Pauken auf C.)

BRÜNNHILDE auf, an GUTRUNE'S Seite sie zu geleiten. — BRÜNNHILDE blickt starr zu GUTRUNE auf, welche ihr mit freundlichem Lächeln zuwinkt.)

p (*heftig.*) *cresc.* *immer più f*

(Als BRÜNNHILDE heftig zurücktreten will, tritt HAGEN rasch dazwischen und drängt sie an GUNTHER, der jetzt von Neuem ihre Hand erfasst,

Fl. Ob. Clar. *ff* *ff*

Ped

worauf er selbst von den Männern sich auf einen Schild erheben lässt..)

(Während der Zug, kaum unterbrochen, schnell der Höhe zu

sich wieder in Bewegung setzt, fällt der Vorhang.)

p *ff*

Tromp.
Hörner. *ff*

Beschleunigend. *ff* *ff*

DRITTER AUFZUG .

Vorspiel und erste Scene.

Hörner (auf dem Theater.) *Ein Horn (fern)*

f

Lebhaft, doch mässig im Zeitmaass.

PIANO. *ff*

f

Detailed description: This system contains the first musical staff. The top staff is for Horns (auf dem Theater.) with a dynamic marking of *f* and the instruction 'Ein Horn (fern)'. The bottom two staves are for Piano, with a dynamic marking of *ff*. The tempo/style instruction is 'Lebhaft, doch mässig im Zeitmaass.'. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 2/8. The piano part features a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes.

Hörner (auf dem Theater) *(Mehrere Hörner(ferner.))*

f

Ein Stierhorn (auf dem Theater) *(Auf der entgegengesetzten Seite, fern.)*

sf

f (trem.) *p*

Detailed description: This system contains the second musical staff. The top staff is for Horns (auf dem Theater) with a dynamic marking of *f* and the instruction '(Mehrere Hörner(ferner.))'. The middle staff is for a Bull Horn (auf dem Theater) with a dynamic marking of *f* and the instruction '(Auf der entgegengesetzten Seite, fern.)'. The bottom two staves are for Piano, with dynamic markings of *sf*, *f (trem.)*, and *p*. The piano part features a tremolo effect in the right hand and sustained chords in the left hand.

Hörner (auf dem Theat.) *(Ein Horn.)*

f

(lange.)

Ein Stierhorn (auf dem Theat.)

cresc. *f*

Detailed description: This system contains the third musical staff. The top staff is for Horns (auf dem Theat.) with a dynamic marking of *f* and the instruction '(Ein Horn.)'. The middle staff is for a Bull Horn (auf dem Theat.) with a dynamic marking of *f* and the instruction '(lange.)'. The bottom two staves are for Piano, with a dynamic marking of *cresc.* and *f*. The piano part features a crescendo and a triplet figure in the right hand.

pp *immer pp* Ped.

poco cresc. Ped.

p >

tr *piu p*

Mehrere Hörner (auf dem Theat.)

(Ein Horn.)

f *f* *pp* *p* Ped.

(sehr zart.) *(weich) tr* Ped.

First system of piano accompaniment. Treble and bass staves. Dynamics include *p*, *dim.*, and *p*. Performance markings include *Ped.*, *tr*, and *3*. Asterisks are placed below the bass staff.

Second system of piano accompaniment. Treble and bass staves. Dynamics include *poco cresc.*. Performance markings include *Ped.*, *tr*, and *3*. Asterisks are placed below the bass staff.

Third system of piano accompaniment. Treble and bass staves. Dynamics include *poco f*, *tr*, and *piu f*. Performance markings include *Ped.*, *tr*, and *3*. Asterisks are placed below the bass staff.

Fourth system of piano accompaniment. Treble and bass staves. Dynamics include *dim.* and *sf*. Performance markings include *Ped.*, *tr*, and *3*. Asterisks are placed below the bass staff.

Die drei Rheintöchter.
WOGL.

Three vocal staves for characters: **WOGL.**, **WELLG.**, and **FLOSSH.**. The lyrics are: Frau Son - ne. A tempo marking "(Im Schwimmen mässig einhaltend.)" is placed above the middle staff.

Fifth system of piano accompaniment. Treble and bass staves. Dynamics include *p*. Performance markings include *tr*, *3*, and *Ped.*. Asterisks are placed below the bass staff.

WOGL.

sen - det lich - te Strah - len;

WELLG.

sen - det lich - te Strah - len;

FLOSSH.

sen - det lich - te Strah - len;

p
Ped. *

Nacht liegt in der Tie - fe:

Nacht liegt in der Tie - fe:

Nacht liegt in der Tie - fe:

p *piu p*
Ped.

einst war sie hell, da heil und

einst war sie hell, da heil und

einst war sie hell, da heil und

p
Ped. *

WOGL.
hehr des Va . ters Gold noch in ihr glänz .

WELLG.
hehr des Va . ters Gold noch in ihr glänz .

FLOSSH.
hehr des Va . ters Gold noch in ihr glänz .

Ped. *

te. Rhein . gold, kla . res

te. Rhein . gold, kla . res

te. Rhein . gold, kla . res

Ped. * Ped. * Ped. *

Gold, wie hell du ein . sten strahl .

Gold, wie hell du ein . sten strahl .

Gold, wie hell du ein . sten strahl . test,

Ped. * Ped. *

WOGL.

test, heh- rer Stern der Tie

WELLG.

test, heh- rer Stern der Tie

FLOSSH.

heh rer Stern der Tie

(Sie schliessen wieder den Schwimmreigen.)

fe! Wei - a - la - la, wei - a - la - la

fe! Wei - a - la - la, wei - a - la - la

fe! Wei - a - la - la, wei - a - la - la

lei - a lei - a wal - la - la lei - la la la

lei - a lei - a wal - la - la lei - la la la

lei - a lei - a wal - la - la lei - la la la

WOGL.

lei la la la la la

WELLG.

lei la la la la la

FLOSSH.

lei la la la la lei a

tr
pp

la lei, wal la la la la

la lei, wal la la la la

la lei, wal la la la la

tr
pp
(Harfen auf dem Theater)

wei a la wal la la wei a la la la

wei a la wal la la wei a la la la

wei a la wal la la wei a la la la

WOGL.

WELLG.

FLOSSH.

wal . la . la . la la lei . a lei . a lei . a

wal . la . la . la la lei . a lei . a lei . a

wal . la . la . la la lei . a lei . a lei . a

lei . la la la la

lei . la la la la

la la la

tr

tr

tr

sempre pp

*Ped. * Ped. **

(Sie lauschen.)

Horn
(auf dem Theater.)

(Rechts, fern.) (Im Echo, links)

f v *p*

(Sie schlagen jauchzend das Wasser.)

Ped.

WOGL.

Frau Son - - - ne,

WELLG.

Frau Son - - - ne,

FLOSSH.

Frau Son - - - ne,

Ped.

sen - - de uns den Hel - - - den, der das

sen - - de uns den Hel - - - den, der das

sen - - de uns den Hel - - - den, der das

Ped.

WOGL.

Gold uns wie der gä be!

WELLG.

Gold uns wie der gä be!

FLOSSH.

Gold uns wie der gä be!

Liess' er es uns, dein lich tes

Liess' er es uns, dein lich tes

Liess' er es uns, dein lich tes

Au ge nei.de ten dann wir nicht län

Au ge nei.de ten dann wir nicht län

Au ge nei.de ten dann wir nicht län

WOGL.

ger! Rhein . . . gold! Kla . . . res

WELLG.

ger! Rhein . . . gold! Kla . . . res

FLOSSH.

ger! Rhein . . . gold! Kla . . . res

cresc. *tr* *fp* *p* *cresc.* *f* *tr*

Ped. (marc.) 3 * Ped. * Ped. *

Gold, wie froh du dann strahl . . . test, freier

Gold, wie froh du dann strahl . . . test, freier

Gold, wie froh du dann strahl . . . test, frei . . . er

dim. *p*

Ped. * Ped. *

Stern der Tie . . . fe!

Stern der Tie . . . fe!

Stern der Tie . . . fe!

cresc. *f* *tr*

Ped. Ped. *

ff

WOGL.

Horn (auf dem Theater.)
(Näher als zuvor.)

f

Ich hö . re sein

pp

WOGL.

Horn.

WELLG.

Der Hel.de naht. —

FLOSSH.

Lasstuns be . ra . then!

(Sie tauchen

p

eresc.

Ped. *

alle Drei schnell unter.)

f

dim.

SIEGFRIED.

(SIEGFRIED erscheint auf dem Abhange in vollen Waffen.)

piu p *p* *ten.*

Ein Al - be führ - te mich irr; dass ich die Fähr - te ver - lor. -

p *tr* *p* *tr*

He, Schelm! -

p *sf sf* *p* *cresc.*

In wel - chem Ber - ge barg'st du so ' schnell mir das Wild?

p *cresc.* *Ped.* *

f
Ped.

più f
tr

WOGL.

Sieg - - - - - fried!

WELLG.

Sieg - - - - - fried!

FLOSSH.

Sieg - - - - - fried!

p
Ped. * Ped. *

Hat dich ein Ni. cker ge.

Welchem Al - ben bist du gram?

Was schiltst du so in den Grund?

p
Ped.

WOGL.

neckt? Sag' es, Siegfried,

WELLG.

Sag' es, Siegfried,

FLOSSH.

Sag' es, Siegfried,

sag' es uns.

sag' es uns.

sag' es uns.

SIEGF. (Sie lächelnd betrachtend.)

Entzücktet ihr zu euch den zotigen Gesellen, der mir verschwand? Ist's eu-er

SIEGF.

(Die Mädchen lachen.)

Frie - del, euch lus - ti - gen Frau - en lass' ich ihn gern.

piu f

WOGL.

Sieg - fried, was giebst du uns, wenn wir das Wild dir gön - nen?

SIEGF.

Noch bin ich heu - te - los; so bit - tet was ihr begehrt!

WOGL.

WELLG.

FLOSSH.

Den giebuns!

Ein gold-ner Ring glänzt dir am Finger: den giebuns!

Den gieb uns!

dim. - - *p* *cresc.*

SIEGF.

Ei-nen Rie-senwurm erschlug ich um den Reif,

sf *p*

für ei-nes schlechten Bä-ren Tat-zen hüt' ich ihn nun zum Tausch? —

dim. - - *p*

WOGL.

WELLG.

Bist du so karg?

So gei-zig beim Kauf?

tr *p*

FLOSSH.

Frei . ge . big soll . test Frau . . . en du sein!

SIEGF.

Ver . zehrt' ich an euch mein. Gut ———— dess' zürn . te mir wohl mein

WELLG.

Sie schlägt dich wohl?

FLOSSH.

Sie ist wohl schlimm?

SIEGF.

Weib.

(Sie lachen unmässig.)

Ih . re Hand fühlt — schonder Held!

SIEGF.

Nun lacht nur lustig zu ——— ! In

Ped *

Harm lass' ich euch doch: denn

p *cresc.*

giert ihr nach dem Ring euch

f

Ni ckern geb' ich ihn nie!

p *cresc.*

(Die RHEINTÖCHTER haben sich wieder zum Reigen gefasst.)

cresc. *più f*

WOGL.

So gehrenswerth!

WELLG.

So stark!

FLOSSH.

So schön!

Ped *

Ped *

Wie schade, dass er gei . . . zig ist!

Wie schade, dass er gei . . . zig ist!

Wie schade, dass er gei . . . zig ist!

Ped

(Sie lachen und tauchen unter.)

Ped *

Ped * Ped *

(SIEGFRIED steigt tiefer in den Grund hinab.)

p *più p* *pp* *p*

SIEGF.

Was leid'ich doch das kar. ge Lob? Lass ich so mich

schmä'h'n? Kä. men sie wie. der zum Was. serrand, den

psf *sf* *sf cresc.*

Ring könnten sie ha. ben.—

f *p* *cresc.* *più f*

Ped *

SIEGF. (Lautrufend.)

He ————— ! He he ————— ! Ihr mun - t'ren

f Ped *

Was - ser - min - nen ! Kommt rasch ! Ich schenkeuch den

f

FLOSSH. (Die RHEINTÖCHTER tauchen wieder auf... Sie zeigen sich ernst und feierlich.)

(Er hat den Ring vom Finger gezogen und hält ihn in die Höhe.)

Ring ————— !

püf Ped

FLOSSH.

Be - halt' ihn Held und wahr' ihn wohl, bis du das Un - heil - er -

ff *p* *dim.* *fp*

Ped *

WOGL.

das in dem Ring du heg'st, froh fühl'st du dich, be . frei'n wir

WELLG.

das in dem Ring du heg'st, froh fühl'st du dich, be . frei'n wir

FLOSSH.

. rät'h'st, froh fühl'st du dich dann, be . frei'n wir

sf *poco f* *dim.*

dich von dem Fluch.

dich von dem Fluch.

dich von dem Fluch.

p *p*

SIEGF. (SIEGFRIED steckt gelassen den Ring wieder an seinen Finger.)

So sin . get was ihr wisst.

p *f* *p*

WOGL.
Sieg . . fried! Sieg.

WELLG.
Sieg . . fried! Sieg.

FLOSSH.
Sieg . . fried! Sieg.

cresc. *f* *tr* *p* *tr* *f* *tr*

Ped * Ped

. . fried! Sieg . . fried! Schlim . mes wis . sen wir

. . fried! Sieg . . fried! Schlim . mes wis . sen wir

. . fried! Sieg . . fried! Schlim . mes wis . sen wir

p *f* *tr* *più f* *tr* *ff* *dim*

* Ped *

dir . .

dir . . Zu dei . nem Un . heil wahr'st du den Ring. Aus des

dir . . Aus des

p *p* *tr* *tr* *tr*

Ped *

WOGL.

ist der Ring ge-glüht: —

WELLG.

Rhei . . nes Gold ist der Ring ge-glüht: — der ihn li-stig geschmie-det —

FLOSSH.

Rhei . . nes Gold ist der Ring ge-glüht: —

Ped * Ped *

undschmählichverlor, der ver-fluch-te ihn, in fern-ster Zeit zu
 der ver-fluch-te ihn, in fern-ster Zeit zu
 in fern-ster Zeit zu

cresc. *f* *dim.* *fp*
 Ped

zeu-gen den Tod dem der ihn trüg' —
 zeu-gen den Tod dem der ihn trüg' — So fällt auch
 zeu-gen den Tod dem der ihn trüg' — Wie den Wurm du fälltest, so fällt auch

fp *p* *cresc.*
 Ped *

WOGL
Und heu - te noch: So heis - sen wir's

WELLG
du, und heu - te noch: So heis - sen wir's

FLOSSH
du, und heu - te noch: So heis - sen wir's

dir _____ , tau - schest den Ring du uns

dir _____ , tau - schest den Ring du uns

dir _____ , tau - schest den Ring du uns

nicht,

nicht, im tie - fen Rhein ihn zu ber - gen:

nicht, im tie - fen Rhein ihn zu ber - gen:

WOGL.

Nur sei . . ne Fluth süh . .

WELLG.

nur — sei . ne Fluth süh . .

FLOSSH.

nur — sei . ne Fluth süh . .

p *poco cresc.*
Ped *

. . net den Fluch!

. . net den Fluch!

. . net den Fluch!

mf *dim.* *p* *più p* *pp*
Ped *

SIEGF.

Ihr li . sti . gen Frauen, lass't das sein!

p
Ped *

SIEGF.

Traut ich kaum eu - rem Schmeicheln, eu - er Dro - hen schreckt mich noch

tr *p* *cresc.*
Ped *

WOGL.

Sieg - - - fried! Sieg - - - fried! Wir wei - sen dich

WELLG.

Sieg - - - fried! Sieg - - - fried! Wir wei - sen dich

FLOSSH.

Sieg - - - fried! Sieg - - - fried! Wir wei - sen dich

f *sf* *sf* *sf* *p*
minder!
Ped *

wahr - - - . Wei - che! Wei - - - chedem Fluch - - - !

wahr - - - . Wei - che! Wei - - - chedem Fluch - - - !

wahr - - - . Wei - che! Wei - - - chedem Fluch - - - !

cresc. *sf* *f* *dim.* *p*
Ped *

WOGL.

Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur-ge-se-tzes

WELLG.

Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur-ge-se-tzes

FLOSSH.

Ihn floch-ten nächt-lich we-bende Nor-nen in des Ur-ge-se-tzes

p cresc.
Ped *

Seil ———!

Seil ———!

Seil ———!

SIEGF.

Lebhaft. (♩ = ♩) Mein Schwert zerschwang ei-nen Speer: des Ur-ge-se-tzes

ff fp p dim.
Ped *

e-wi-ges Seil, floch-ten sie wil-de Flü-che hinein,
Bass-trompete. *pizz*

p cresc.

SIEGF.

miss' ich ihn gern, — ich geb' ihn euch, gönnt ihr mir

The first system of music shows the vocal line with lyrics "miss' ich ihn gern, — ich geb' ihn euch, gönnt ihr mir". The piano accompaniment features triplets and trills, with dynamics including *p* and *cresc.*

Gunst. Doch be - droht ihr mir Le - - - ben und Belebend.

The second system of music shows the vocal line with lyrics "Gunst. Doch be - droht ihr mir Le - - - ben und Belebend.". The piano accompaniment features triplets and trills, with dynamics including *cresc.*, *f*, and *dim.*

Leib, fassteernicht eines Fingers Werth, — den Reif ent - ringt ihr mir nicht. Denn

The third system of music shows the vocal line with lyrics "Leib, fassteernicht eines Fingers Werth, — den Reif ent - ringt ihr mir nicht. Denn". The piano accompaniment features triplets and trills, with dynamics including *p*, *cresc.*, and *più f*.

(Er hebt eine Erdscholle vom Boden auf, hält sie über seinem Haupte.)

Le - - - ben und Leib, seht — — — :

The fourth system of music shows the vocal line with lyrics "Le - - - ben und Leib, seht — — — :". The piano accompaniment features triplets and trills, with dynamics including *p*, *cresc.*, *f*, *più f*, and *ff*.

(und wirft sie mit den letzten Worten hinter sich.)

SIEGF.

so _____, werf' ich sie weit von mir _____!

Ped *

WOGL.

Kommt _____, Schwe - stern!

WELLG.

Kommt _____, Schwe - stern!

FLOSSH.

Kommt _____, Schwe - stern!

Ped *

Schwin - det dem Tho - . ren! So

Schwin - det dem Tho - . ren!

Schwin - det dem Tho - . ren!

Ped *

WÖGL.

wei - se und stark ver - wöhnt sich der Held, so

WELLG.

So wei - se und stark ver - wöhnt sich der Held, so

FLOSSH.

So wei - se und stark, so wei - se, so

p *cresc.*

wei - se und stark ver - wöhnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch

wei - se und stark ver - wöhnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch

wei - se und stark ver - wöhnt sich der Held, als ge - bun - den und blind er doch

ist!

(Sie schwimmen, wild aufgeregt, in weiten Schwenkungen dicht an das Ufer heran.)

ist!

ist!

f *più f*
Ped * Ped *

Ei . . . de schwur er , und

WELLG.

Ei . . . de schwur er , und

FLOSSH.

Ei . . . de schwur er , und

ach . . . tet sie nicht!

(Wieder heftige Bewegung.)

ach . . . tet sie nicht!

ach . . . tet sie nicht!

Ru . . . nen weiss er , und

Ru . . . nen weiss er , und

Ru . . . nen weiss er , und

WOGL.
r äth sie nicht!

WELLG.
r äth sie nicht!

FLOSSH.
r äth sie nicht! Ein hehr stes

poco rallent.
tr *dim.* *p (weich.)*
Ped *

WOGL.
Ein hehr stes Gut ward ihm ge - gönnt:

FLOSSH.
Gut ward ihm ge - gönnt

(ausdrucksvoll.)
p
Ped *

WOLG.
dass er's ver - wor - fen, weiss er nicht;

WELLG.
dass er's ver - wor - fen, weiss er nicht; der zum Tod ihm

FLOSSH.
dass er's ver - wor - fen, weiss er nicht; nur den Ring,

p *f* *p* *cresc.*
Ped *

21500

WOGL.
den Reif nur will er sich wah - ren! Leb' wohl!

WELLG.
taugt, den Reif nur will er sich wah - ren! Leb' wohl!

FLOSSH.
den Reif nur will er sich wah - ren! Leb' wohl!

Sieg - fried! Ein stol - zes Weib wird noch

Sieg - fried! Ein stol - zes Weib wird noch

Sieg - fried! Ein stol - zes Weib wird noch

heut' dich Ar - gen be - er - ben, sie heut uns bess'.

heut' dich Ar - gen be - er - ben, sie heut uns

heut' dich Ar - gen be - er - ben,

res Ge . . hör:

WELLG.

bess' res Ge . . hör:

FLOSSH.

sie beut uns bess' res Ge . . hör:

zu ihr !

zu ihr

zu ihr

(Sie wenden sich schnell zum Reigen, mit welchem sie gemächlich, dem Hintergrunde zu, fortschwimmen.)

WOGL.

Wei . . a . la . . . la wei . . a . la . . . la

WELLG.

Wei . . a . la . . . la wei . . a . la . . . la

FLOSSH.

Wei . . a . la . . . la wei . . a . la . . . la

SIEGF. (Sieht ihnen lächelnd nach, stemmt ein Bein auf ein Felsstück am Ufer, und verweilt mit auf der Hand gestütztem Kinne.)

p *tr*

lei . . a lei . . a wal . . la la la

lei . . a lei . . a wal . . la la la

lei . . a lei . . a wal . . la la la

tr *3*

lei la la la lei la la la la

lei la la la lei la la la la

lei la la la lei la la la la

p *tr* *3*

WOGL. (immer ferner.)
 la lei , wal.la la la la wei . . . a la wal.la la

WELLG.
 la lei , wal.la la la la wei . . . a la wal.la la

FLOSSH.
 la la la lei , wal.la la la la wei . . . a la wal.la la

SIEGF.
 Im Was . . . ser wie am Lan . . . de

2 Harfen.(a.d.Theater.) (fern.)

più p *p*

tr

wei . a . la la lei wal . la . la la la lei . a lei . a lei . a

wei . a . la la lei wal . la . la la la lei . a lei . a lei . a

wei . a . la la lei wal . la . la la la lei . a lei . a lei . a

lern . te nun ich Wei . ber Art : wer nicht ih.rem Schmeicheln

WOGL.

lei a la la la

WELLG.

lei a la la la

FLOSSH.

la la la

SIEGF.

traut, den schrecken sie mit Drohen;

dolce. *poco f* *p sf*

(Die Rheintöchter sind hier gänzlich verschwunden.)

la la la la la

wer dem nun kühnlich trotzt, dem kommt dann ihr

p *poco cresc.* *f* *mf*

Ped

*

SIEGF.

Kei - fen dran!

tr

più f

dim.

Ped

Und doch, —

trüg' ich nicht

WOGL.

(Die Rheintöchter werden aus grösserer Entfernung nur gehört.)

La

la

WELLG.

La

la

FLOSSH.

La

la

Gu - trun

Treu'

der

più p

zie - ren Frau

en ei - ne hätt' ich mir

pp

tr

tr

poco cresc.

tr

SIEGF.

(Er blickt ihnen unverwandt nach.)

frisch ge zähmt _____ !

The first system of the musical score features a vocal line at the top and a piano accompaniment below. The vocal line begins with the lyrics "frisch ge zähmt _____ !". The piano accompaniment includes trills (tr) and triplets (3) in the right hand, and a bass line with a forte (f) dynamic marking.

Ped *

Ped *

The second system continues the piano accompaniment. It features triplets (3) in the right hand and a bass line with a *più f* dynamic marking.

The third system continues the piano accompaniment with a *ff* dynamic marking and triplets (3) in the right hand.

The fourth system continues the piano accompaniment with a *dim.* dynamic marking and triplets (3) in the right hand.

The fifth system continues the piano accompaniment with a *più p* dynamic marking and triplets (3) in the right hand.

The sixth system continues the piano accompaniment with *pp* and *più pp* dynamic markings, triplets (3) in the right hand, and a final *Ped ** marking.

HAG.

(HAGEN'S Stimme, von fern.)

Hoi . ho . . . !

Hörner. (auf dem Theater.)

1^{tes} (Aus dem Hintergrunde.)

SIEGF. (SIEGFRIED fährt aus einer träumerischen Entrücktheit auf, und antwortet dem vernommenen Rufe auf seinem Horne.)

Zweite Scene.

2 Hörner. (ebenso.)

(4 Hörner, näher.)

(Antwortend.)

Hoi . ho . . .

Stimmen der MANNEN auserhalb der Scene.

(Mehrere.)

Hoi . ho . . . ?

SIEGF.
Hoi. ho — hoi. he — !

HAG.
HAGEN. (kommt auf der Höhe hervor, GUNTHER folgt ihm.)

(SIEGFRIED erblickend.)
Fin - den wir endlich

(Alle.)
Hoi. ho — ?

(Andere.)
Hoi. ho — ? Hoi. ho — ?

Gemächlich bewegt.

Kommt herab!

wohin du flogest?

(sehr ausdrucksvoll.)

p poco cresc. - - - fp cresc. p

(Die MANNEN kommen alle auf der Höhe an und

Hier — ist's frisch und kühl!

fp cresc. tr p cresc. - - - f

steigen nun, mit HAGEN und GUNTHER herab.)

f *stacc.* *f* *stacc.*

Ped *

HAG.

Hier ra-sten wir, und rü - sten das Mahl!

f stacc. *tr* *immer stacc.* *più f*

Ped * Ped * Ped *

(Jagdbeute wird zu Hauf gelegt.)

ff *sempre più f*

Ped *

HAG.

Lasst ruh'n die Beu - te,

f

Ped *

und bie - tet die Schläu - che!

f

Ped *

(Schläuche und Trinkhörner werden hervorgeholt.)

(Alles lagert sich.)

tr tr tr tr tr tr tr tr tr tr

ff *ff* *ff* *ff* *ff*

Ped 3 3 3 3 3 Ped 6 6 6 6 6 Ped *

Etwas nachlassend.

HAG.

Derunsdas Wild verscheuch . te,

Etwas mässiger.

dim. - - - *p.* *p.* *tr* *tr*

SIEGF.

Schlimm

nun sollt ihr Wun - der hö - ren, was Siegfried sich er - jagt.

p *tr* *tr* *p*

SIEGF.

steht es um mein Mahl: von eu - - rer Beu - - te

HAG.

bit - te ich für mich. Auf Wald - jagd zog ich
Du beu - te - los?

aus, doch Was - serwild zeig - te sich nur: war ich

da - zu recht be - ra - then, drei wil - de Was - ser - vö - gel hält ich euch wohl ge -

SIEGF.

fan - gen, die dort auf dem Rhein mir san - gen, er -

cresc. *f* *p cresc.* *sf più cresc.*

Ped *

(Er lagert sich zwischen GUNTHER und HAGEN.)

schla - genwürdig noch heut? —

HAG. (GUNTHER erschrickt, und blickt düster auf HAGEN.)

Das wä - re

sf *p* *fp* *f* *dim.* *p*

Mich dürstet!

üb - le Jagd, wenn den Beutelosenselbst einlauend Wilder - legte.

(*marc.*) **Ruhig.** (*weich und*)

più p *cresc.* *sf* *p*

(indem er für SIEGFRIED ein Trinkhorn füllen lässt und es diesem dann darreicht.)

ausdrucksvoll. Ich hör - te sagen, Siegfried, der Vö - gel Sanges - sprache verstündest du wohl:

pp

Seit lan - ge acht' ich des Lallens nicht
 so wä - re das wahr? *più p*
(zart.) *pp*

(Er fasst das Trinkhorn und wendet sich damit zu GUNTHER.)

mehr. *f* *più f* *f*

(Er trinkt und reicht das Horn GUNTHER hin.)

Trink Gun - ther, trink: dein Bruder bringt es
ff *f* *f* *p* *cresc.*

dir!

GUNTHER.

(GUNTHER blickt mit Grausen in das Horn.)

(Dampf:)

Du

GUNTHER.

ba

misch - - - test matt und bleich:—

p

(noch gedämpfter.)

dein Blut al - lein da - rin!

p

SIEGF.

(lachend.)

(Er gießt aus GUNTHER'S Horn in das sei-
ge, so dass dieses überläuft.)

So misch es mit dem Dei - nen!

cresc. *f* *p* *f* *tr*

Nun floss - ge - mischt - es ü - - - ber.

f *f* *p* *cresc.*

Ped

SIEGF.

der Mut - ter Er - de lass' das ein Lab - sal
(sehr ausdrucksvoll.)

f *dim.* *p*

Ped *

sein!

(mit einem heftigen Seufzer.)

GUNTH.

Bewegter.
stacc. *stacc.* Du ü - ber - fro - her

f *piu f*

(leise zu HAGEN.)

Ihm macht Brünn - hil - de

Held!

Etwas zurückhaltend.

ffp *p* *piu p*

Müh?

HAG.

(leise zu SIEGFRIED.)

Verständ' er sie so gut, wie du der Vö - gel

(weich und ausdrucksvoll.)

pp *piu p*

SIEGF.

HAG.

Seit Frau - - - en ich sin - - gen hör - te, ver-

Sang!

(sich lebhaft zu GUNTHER wendend.)

gass

ich der Vög - lein ganz.

Hei

Gunther,

gräm - licher

Docheinst vernahmst du sie? (sehr ausdrucksvoll.)
weich.

pp

pp

f

Mann!

Dank'st du es mir,

so sing ich dir Mähren aus

poco riten. Mässig.

f

sf

dim

tr

p

sf

p

mei - nen jungen Ta - - - gen.

GUNTHER.

(Alle lagern sich

Die hör' ich gern.

nahe an SIEGFRIED, welcher allein aufrecht sitzt, während die Andern tiefer gestreckt liegen.)

HAG.

So sin - ge, Held!

The musical score for Hagen consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in bass clef with a key signature of two flats. It begins with a rest, followed by the lyrics "So sin - ge, Held!". The piano accompaniment features a complex texture with triplets and a 9-measure rest. Dynamics include *più p*.

SIEGF.

Mi - me

Etwas breit.

The musical score for Siegfried consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of two flats. It begins with a rest, followed by the lyrics "Mi - me". The piano accompaniment features a complex texture with triplets and a 9-measure rest. Dynamics include *f* and *tr*.

hiess ein mürrischer Zwerg; in des Nei - desZwang zog er mich auf, dass einst dasKind, wann

The musical score for Siegfried continues with the lyrics "hiess ein mürrischer Zwerg; in des Nei - desZwang zog er mich auf, dass einst dasKind, wann". The piano accompaniment features a complex texture with triplets and a 9-measure rest. Dynamics include *p* and *cresc.*.

kühn es erwuchs, ei-nen Wurm ihm fällt' im Wald, der lang'schon hü-tet ei-nen Hort.

The musical score for Siegfried continues with the lyrics "kühn es erwuchs, ei-nen Wurm ihm fällt' im Wald, der lang'schon hü-tet ei-nen Hort.". The piano accompaniment features a complex texture with triplets and a 9-measure rest. Dynamics include *f:p*, *cresc.*, *p*, and *stacc.*.

SIEGF.

Er lehrtemichschmieden und Er - ze schmelzen; doch, was der Künstler selber nicht

konnt', des Lehrling's Mu - the muss' es ge - - lin - gen: ei - nes zerschlag' - nen Stah - les Stücken

neu zuschmieden zum Schwert. Des Va - ter's Wehr füt' ich mir neu,

na - gel - fest schuf' ich mir No - thung. Tüchtig zum Kampf dünkt' er dem Zwerg; der

führt mich nun zum Wald: dort fällt' ich Fafner, den Mässig. (♩ = ♩)

The musical score consists of five systems, each with a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes various dynamics such as *sf*, *p*, *f*, *cresc.*, and *tr*. Performance markings include *Ped* (pedal) and asterisks (*). The score is written in a key signature of one flat and a 4/4 time signature. The vocal line is in a soprano or alto register. The piano accompaniment features a mix of chords and melodic lines, with some passages marked with triplets and trills.

SIEGF.

Nass, - was da die Vög - lein san - gen, das konnt' ich flugs ver -

immer pp
poco sf

stehn.

dim.

immer Ped

Auf den Aes - ten

p (stacc.)

Ped

sass es und sang: —

più p

Ped

Hei! — Siegfried gehört nun der Niblungen Hort! Oh! —

ppp

Ped

SIEGF. 3 ♩ = 2 ♩.

fänd' in der Höhle den Hort er jetzt! Wollt' er den Tarnhelm ge-

immer pp

winnen, der taugt ihm zu wonni-ger That! Doch, wollt' er den

immer pp

Ring sich ge-win-nen, der macht ihn zum Wal-ter der Welt!

poco cresc. *poco f*

HAG.

Ring und Tarnhelm trugst du nun fort?
Ein Manne.
Das

dim. *tr*

SIEGF.

Ring und
Ein Manne.
Vög . . lein hör . test du wie . der?
Tarn . helm hatt' ich ge . rafft: — da lauscht' ich wie . der dem
won . . ni . gen Lal . ler; der sass im Wi . pfel und
sang: — „Hei! Siegfried ge . hört nun der Helm und der Ring.

SIEGF.

Oh, traute er Mi - me dem treu - losen nicht! Ihm sollt' er den Hort nur er -

he - ben; nun lau - ert er li - stig am Weg: nach dem Le - ben trach - tet er

Siegfried: oh, tra - te Sieg - fried nicht Mi - me!

P (ausdrucksvoll.)

SIEGF.

Mit

HAG.

Es mahnte dich gut?

Vier Mannen.

Ver - gal - test du Mi - me?

cresc. *poco f* *dim.* *p*

Ped *

tödt . . li . chem Tran . ke trat er zu mir; bang und stotternd ge . stand er mir

Bö . ses: No . thung streckte den Strolch!
HAG. (grell lachend.)

Was nicht er ge . schmie . det schmeckte doch

(Er lässt ein Trinkhorn neu füllen und träufelt den Saft eines Krautes hinein.)

Mi . me!
 Ein Manne.

Was wies das Vög . lein dich
 (zart.)

Ein anderer Manne. Trink' erst, Held, aus mei . nem

Ein Manne. Was wies das Vög . lein dich wie . der?

wie . der?

HAG.

Horn: ich würz . te dir hold den Trank, die Er .

più p

(Er reicht SIEGFRIED das Horn.)

in . ne . rung hell dir zu wecken, dass Fer . nes nicht dir ent . fal . le!

pp *ppp* *tr* *pp*

SIEGF. (SIEGFRIED blickt gedankenvoll in das Horn, und trinkt dann langsam.)

(Allmählig immer etwas mehr zurückhaltend.)

tr *rall.* *ppp* *(lange)* *(sehr zart)* *(ausdrucksv.)*

Ped *

SIEGF.

In Leid zu dem Wi . pfellauscht ich hin . . auf;

pp *più p* *p* *stacc.*

Ped *

da sass es noch und sang:

SIEGF.

„Hei! Siegfried er.

schlugnunden schlimmen Zwerg! Jetzt wüsst'ich ihm nochdas herrlichsteWeib; auf ho - hem

Fel - - sen sie schläft, Feu - er umbrennt ih-ren Saal: durchschritt er die Brunst,

weckt'er die Braut, - Brünnhil - de - - wä - re dann sein!

HAG.

Und folg - - test du des Vög - lein's Ra - the?

SIEGF.

(GUNTHER hört mit immer grösserem Erstaunen zu.)

Rasch oh, ne Zö - gern zog ich nun aus: —

Bis den

feu - ri - gen Fels ich traf: —

Etwas beschleunigend. die Lo - he durch

schritt ich, und fand zum Lohn —

SIEGF. (in immer grössere Verzückung gerathend.)

schla . . .

Immer um etwas mehr zurückhaltend.

ff *tr* *dim.* *p*

Ped * Ped

fend ein won . ni.ges

più p

Ped (Melodie hervorheben.) *

Weib in

Gemächlich im Zeitmaass.

(weich u. ausdrucksvoll.)

pp *gebunden.*

lich . . . ter Waf . fen Ge . wand. Den Helm löst' ich der

p *pp* *fp*

SIEGF.

herr.li.chen Maid; mein Kuss er - weck - te sie kühn: oh

! Wie mich brünstig da um - schlang der schö - nen

(Zwei Raben fliegen aus einem Busche auf, kreisen über SIEGFRIED, und fliegen dann, dem Rheine zu, davon.)

Brünnhil - de Arm!

GUNTH. (in höchstem Schrecken aufspringend.)

Was hör' ich!

Lebhaft.

più p *sf* *sf*

HAG.

Er - rath'st du auch die - ser Ra - ben Ge - raun'?

ff

SIEGF. (SIEGFRIED fährt heftig auf, und blickt, HAGEN den Rücken zuehend, den Raben nach.)

HAG. (HAGEN stösst seinen Speer in SIEGFRIED'S Rücken.)

Ra-che rie-then sie

ff

(r.H.)

(l.H.)

immer ff

più f *

(GUNTHER und die MANNEN stürzen sich über HAGEN.)

mir!

ff

(SIEGFRIED schwingt mit beiden Händen seinen Schild hoch empor, um ihn nach HAGEN zu werfen: die Kraft verlässt ihn; der Schild entsinkt ihm rückwärts; er selbst stürzt über dem Schilde zusammen.)

ff

fff

Ped

* Ped

* Ped

alleg

*

4 Mannen (welche vergebens HAGEN zurückzuhalten versucht.)

Ha-gen, was thu'st du?

Mässig langsam. *Etwas nachlassend.*

ff *f* *dim.*

GUNTH.

Hagen, was tha . thest du?

2 andere Mannen.

Was thatest du!

p *p* *fp* *cresc.*

HAG.

Mein . . . eid rächt ich!

f *sf* *ff*

HAGEN wendet sich ruhig zur Seite ab, und verliert sich dann über die Höhe, wo man ihn langsam durch die anbrechende Dämmerung von dannen schreiten sieht...

dim. *p*

(SIEGFRIED, von zwei MANNEN sitzend erhalten schlägt die Augen glanzvoll auf.)

SIEGF.

Brünnhil . . . de!

Sehr langsam und feierlich.

GUNTHER beugt sich, schmerzergriffen, zu SIEGFRIED'S Seite nieder. — Die MANNEN umstehen theilnahmvoll den Sterbenden.)

più p *f dim.* *pp*

Ped

SIEGF.

poco f *dim.* *p* *più p* *pp* *rallent.*

tr

Ped

SIEGF.

Hei.li.ge Braut!

f dim. *pp* *mf* *dim.* *p*

Ped

SIEGF.

Wach' auf — ! Oeff - ne dein

8 *tr* *rall.* *più p* *pp* *p* *p*

Ped *

Au - ge!

tr *tr* *p* *cresc.*

Ped

Wer verschloss dich wie der in Schlaf?

f *dim.* *p* *più p* *pp*

Ped *

Wer band dich in Schlummer so bang? Der

più pp

SIEGF.

We . . eker kam: —

pp

er küsst dich wach; — und a . . ber

pp *mf* *pp*

der Braut bricht er die Ban . de: —

mf *pp*

da lacht ihm Brünn . hil . des

cresc.

SIEGF.

Lust. — Ach!

più f *tr* *ff* *dim.*

Ped

Die . ses Au — ge —

p *più p* *(ausdrucksroll.)*

* Ped

e . . wig nun of . fen! Ach, dieses A . them's won . ni . ges

pp *tr*

* Ped

Weh . en! Süs . . ses Ver . ge . hen — se . . li . ges

Das Zeitmaass immer etwas zurückhaltend. *immer schwächer.*

pp *tr* *pp (dolce.)* *tr*

SIEGF.

(Er sinkt zurück und stirbt — Regungslose

Grauen! Brünnhild' bietet mir Gruss!

pp *pp*

Trauer der Umstehenden.)

(Die Nacht ist hereingebrochen. — Auf die stumme

pp *p* *pp*

(ausdrucksvoll.)

Ermahnung Gunther's erheben die Mannen Siegfried's Leiche, und geleiten sie, mit dem Folgenden, in feierlichem Zuge über die Zurückhaltend.

pp *più p* *cresc.*

(ausdrucksvoll.)

Felsenhöhe langsam von dannen.)

Feierlich.

ff *dim.*

Ped

p *cresc.* *molto cresc.*

Ped *

ff *dim.*

(Der Mond bricht durch die Wolken, und beleuchtet immer heller den die Berghöhe erreichenden Trauerzug.)

(ausdrucksvoll.)

pp *più p* *pp sehr ausdrucksvoll.*

sehr gebunden. *cresc.* *poco f* *dim.*

(Aus dem Rheine sind Nebel aufgestiegen, und erfüllen allmählich die ganze Bühne, auf welcher der Trau-

più p - - - *pp* (*ausdrucksvoll.*)

erzug bereits unsichtbar geworden ist, bis nach vornen, so dass diese, während des Zwischenspiels, gänzlich verhüllt bleibt.)

poco cresc.

più cresc. - - *f* *sempre più f* - - *molto cresc.*

Ped

fff

(marcato.)

dim. p cresc.

f p cresc.

ff Ped

(marcato.) dim. p cresc.

f p cresc.

fff Ped

First system of musical notation, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music is marked *ff* and includes several triplet markings (3).

Second system of musical notation, continuing the piece with *ff* dynamics and triplet markings.

Third system of musical notation, marked *ff* and *dim.*, with triplet markings.

(Von hier an vertheilen die Nebel sich wieder, bis endlich die Halle der Gibichungen, wie im ersten Aufzuge, immer erkennbarer hervortritt.)

Fourth system of musical notation, marked *p* and *piu p*, with triplet markings and a *Ped* (pedal) marking.

Dritte Scene. (Es ist Nacht. Der Mondschein spiegelt sich auf dem Rheine.)

Fifth system of musical notation, marked *cresc.*, *dim.*, and *pp*, with triplet markings and a *Ped* marking.

Noch etwas zurückhaltend.

Sixth system of musical notation, marked *piu p*, *markirt.*, *p*, and *dim.*, with triplet markings and a *Ped* marking.

GUTRUNE. (GUTRUNE tritt aus ihrem Gemache in die Halle, hinaus.)

Allmählich etwas bewegter. War das ein Horn?

pp *poco cresc.* *poco sf* *dim.*

(Sie lauscht.) Nein! Noch kehrt'er nicht heim. — Schlimme

Mässig. *ppp* *pp* *pp*

Träume störten mir den Schlaf.

(markirt.) *sf* *sf* *p* *cresc.*

Etwas beschleunigend.

Ped *

Wild wie her - te sein Ross; — La - chen

stacc. *poco sf* *p* *cresc.*

rall. Brunnhilde's wecktem ich auf. — Wer ward das Weib, das ich zum Uferschreiten sah? —

Zurückhaltend. *Sehr gedehnt.* *Mässig, wie zuvor.* *pp*

sf *p* *(zögernd.)* *p* *piu p*

GUTR.

Ich fürchte Brünnhild'. Ist sie daheim?

(ausdrucksvoll.)

pp

dim.

ppp

(Sie lauscht an der Thüre rechts und ruft:)

(Sie öffnet schüchtern, und blickt in das innere Gemach.)

Brünnhild'! Brünnhild'! Bist du wach?

Leer das Ge.

pp

mach.

Sowar essie, die ich zum Rheine schreitensah?—

Wardassein Horn?

Horn (auf dem Theater fern.)

pp

pp

(Sie blickt ängstlich hinaus.)

Nein! Oed' alles!

Bewegt, und immer bewegter.

Sah' ich Siegfried nur

pp

ppp

zart.

cresc.

p

p

Ped

(Als GUTRONE Hagen's Stimme hört, bleibt sie, von Furcht gefesselt, eine Zeit lang unbeweglich stehen.)

GUTR.

bald! - HAGEN'S Stimme (von aussen sich nähernd.)

Hoiho! Hoiho! Wacht auf! Wacht auf!

cresc. *fp* *fp* *fp* *fp*

Lichte, Lichte, helle Brände! Jagdbeute bringen wir heim. - Hoi - ho!

cresc. *sf*

(Wachsender Feuerschein von aussen. HAGEN tritt in die Halle.)

Hoi - ho! Auf, Gutrön! Begrüsse

sf *f* *f*

GUTR.

(in grosser Angst.)

Was geschah? Ha - gen!

Sieg - fried! Der star - ke Held, er keh - ret heim.

p *cresc.* *f* *p* *cresc.* *sf* *sf* *p* *cresc.*

(Männer und Frauen, mit Lichtern und Feuerbränden, geleiten in grosser Verwirrung den Zug der mit SIEGFRIED'S Leiche Heimkehrenden.)

GUTR.

Nicht hört' ich sein Horn!

HAG.

Der bleiche Held, nicht bläst er es mehr; nicht stürmt er zur

Jagd, zum Streiten nicht mehr, noch wirbt er um wonige Frauen.

GUTR.

(mit wachsendem Entsetzen.)

Was bringen die?

(Der Zug gelangt in die Mitte der Halle, und die Mannen setzen dort die Leiche auf einer schnell errichteten Erhöhung nieder.)

Eines wilden

HAG. *b*.

E - ber's Beu - te: Sieg - fried, deinen tod - ten

GUTR. (GUTRUNE schreit auf, und stürzt über die Leiche hin.) (Allgemeine Erschütterung und Trauer.)

Mann.

ff *ff* *dim.* *p* *cresc.*

Ped *

GUNTHER. (GUNTHER bemüht sich um die Ohnmächtige.)

(ausdrucksvoll.)

Gu - trun, hol - de

poco f *dim.* *p* *cresc.*

Schwe - ster, he - be dein Au - ge,-

f *dim.* *p* *dim.*

GUNTH.

Siegfried - Siegfried er -

Etwas zurückhaltend. Schwei - gemir nicht! -

Im Zeitmaass, mässig.

più p

pp

pp

cresc.

(Sie stösst GUNTHER heftig zurück.)

schlagen! -

Beschleunigend.

Lebhaft.

Fort,

treu - loser Bru - der,

fp

cresc.

ff

fp

sf

Ped

du Mör - der mei - nes Man - nes, -

O Hül - fe!

stacc.

fp

più cresc.

f

sf

Ped

Hül - fe!

We - he!

We - he!

immer f

Ped

Ped

Sie ha - ben Sieg - fried er - schla - gen!

GUNTH.

Nicht kla-ge wi - der mich, dort kla-ge wi - der Ha - gen.

Er ist der verfluchte E - - ber, der diesen Ed - len zer - fleischt.

HAG.

Bist du mir gram da - rum?

GUNTH.

Angst und Un - heil grei - fedich immer!

HAG.

(Mit furchtbarem Trotze herantretend.)

Ja denn! Ich hab' ihn er - schlagen.

HAG.

Ich - Hagen - schlug ihn zu todt. - Mei - nem Speer war er ge -

spart, bei dem er Mein - - - eid sprach. -

Hei - liges Beu.te.recht hab' ich mir nun er - rungen: - Drum

GUNTH.

Zurück! Was mir verfiel sollst
fordr' ich hier die - sen Ring.

GUNTH.

nimmer du em - pfahn!

Rühr'st du an

HAG.

Ihr Mannen, richtet mein Recht!

f più f

fp

Gu - tru - ne's Er - be,

scha - loser Al - bensohn! (HAGEN zieht sein Schwert.)

Des Al - ben

fp

cresc.

fp

marc.

f

p

cresc.

(Er dringt auf GUNTHER ein; dieser wehrt sich; sie fechten.)

Er - be fordert so sein Sohn.

f

f

(Die MANNEN werfen sich dazwischen. GUNTHER fällt von einem Streiche HAGEN'S todt darnieder.)

Her den

più f

ff

più f

Ped

HAG: (Er greift nach SIEGFRIED'S Hand; diese hebt sich drohend empor. - GUTRONE hat bei GUNTHER'S Falle entsetzt aufgeschrien. Alles bleibt in Schauer regungslos gefesselt.)

Ring! Bedeutend langsamer.

fff
Ped
dim.
p
f
mp
Ped.sempre
(u.c.)

dem Vordergrunde zu.)

(Noch im Hintergrunde.)

Schweigt eures Jam-mers jauch-zenden Schwall!

immer p

Das ihr Al-lever-rie-thet zur

pp
poco cresc.

(während sie ruhig weiter vorschreitet.)

Ra-che schrei-tet sein Weib.- Kinder hört ich greinen nach der

poco f
dim.
p
pp
Ped
pp

BRÜNNH.

Mutter, da süsse Milch sie verschüttet: doch nicht er - klang mir wür - di - ge Kla - ge, des

pp *pp* Ped *

GUTR.

(vom Boden heftig sich aufrichtend.)

Brünn - hil - de! Neid - er -
höch - sten Hel - den - werth.

Wieder schnell. *stacc.*

cresc. *ff* *sf* *stacc.* *sf* *sf*

Ped * Ped * Ped * Ped *

bos' - te! Du brachtest uns die - se Noth: die du die Män - ner ihm ver -

fp *sf* *fp* *sf* *fp* *sf* *fp* *sf*

hetz - test, weh, — dass du dem Haus ge - naht!

BRÜNNH.

Arm Mässiger, und im Zeitmaass etwas zu - rückhaltend.

cresc. *f* *sf* *dim.*

BRÜNNH.

sel'ge, schweig! Sein E-heweib war'st du nie, als Buh-lerin handest du

ihn. Sein Man-nes-gemahl bin ich, der e-wi-ge Ei-

poco rall. **Tempo.**

GUTRUNE.

(in jähe Verzweiflung ausbrechend.)

Verfluch-ter Ha-gen! Dass du das

(gedehnt)

de er schwur, eh' Siegfried je dich er sah!

Gift mir rie-thest, das ihr den Gat-ten ent-rückt! Ach, Jammer! Wie jäh' nun weiss ich's,

GUTR. (Sie hat sich voll Scheu von Siegfried abgewendet, und beugt sich nun ersterbend über Gunther's Leiche; so verbleibt

Brünnhild' war die Trau.te, die durch den Trank er ver

sie regungslos bis zum Schlusse.)

(HAGEN steht, trotzig auf Speer und Schild gelehnt,

gass! —
Immer nachlassend im Zeitmaass.

in finstres Sinnen versunken, auf der entgegengesetzten Seite. — BRÜNNHILDE allein in der Mitte; nachdem sie lange in den Anblick

sehr zurückhalt:

Siegfried's versunken gewesen, wendet sie sich jetzt, mit feierlicher Erhabenheit, an die Männer und Frauen.)

Sehr breit und langsamer als zuvor.

marc.

BRÜNNH.

(zu den Männern)

Star . ke Schei . te schie . tet mir dort am

BRÜNNH.

Ran - de des Rhein's zu Hauf?! Hoch und

hell lod' - re die Gluth, die den

ed - len Leib des

hehr - es - ten Hel - den ver -

Ped.

BRÜNNH.

Leib.

Posaunen.

BRÜNNH.

Voll - bringt Brünn - hil - des

(Die jungen Männer errichten, während des Folgenden, vor der Halle, nahe am Rheinufer, einen mächtigen Scheithaufen: Frauen schmücken diesen dann mit Decken, auf welche sie Kräuter und Blumen streuen. —

Wort!

BRÜNNHILDE versinkt von Neuem in die Betrachtung des Antlitzes der Leiche Siegfried's. —)

BRÜNNH.

(Ihre Mienen nehmen eine immer sanftere Verklärung an.)

p *più p* *pp* *dim.* *(sehr ausdrucksvoll)*
Ped.

Wie Sonne lauter
pp (sehr zart) *immer pp (weich)*

strahlt mir sein Licht: der Reinste
immer p

war er, der mich verrieth! Die Gattin trügend - treu dem Freunde,
riten. *cresc.* *sf.* *dim.* *p*

tempo. *riten.* *riten.* tempo. *tempo. (Festes Zeitmaass)*

von der eig' - nen Trau - ten - ein - zig ihm theu - er, schied er sich durch sein

sf *dim.* *p (weich.)* *sf* *cresc.*

Schwert. Aechter als er schwur Kei - ner Ei - de;

tr *fp* *f*

treu - er als er hielt Kei - ner Ver - trä - ge; lau -

Belebt. *sf* *zurück.* *dim.*

fp *f* *fp*

- ter als er lieb - te kein And' rer:

haltend. *espress.* *più p* *Noch mehr!* *Belebend.* *f*

più p

BRÜNNH.

Und doch, al - le Ei - de, al - le Ver -

- trä - ge, die treu - es - te Lie - be - , trog - Kei - ner wie

Sehr langsam. Lebhaft.

Sehr lebhaft. Zurückhaltend. Sehr langsam. Lebhaft.

Er! - Wisst ihr, wie das ward?

Immer feierlicher. (sehr ausdrucksroll.)

(Nach Oben blickend.)

Oh ihr, der Ei - de e - wi - ge Hü - ter! Lenkt eu - ren

Mässig langsam, ohne zu schleppen.

Blick auf mein blühen, des Leid; er schaut eu - re e - wi - ge Schuld! Mei - ne Kla -

pp *pp* *ausdrucksvoll.*

- ge hör; du hehr - ster Gott! Durch sei - ne ta - pferste That, dir Belebend.

p *p* *p*

- so taug - lich er - wünscht, - weih - test du den, - der sie ge - wirkt, dem Flu - che dem

p *cresc.*

du ver - fie - lest, - (gedehnt) Mich mus - te der Rein - ste ver - ra - then, dass wis - send wür - de ein Zurückhaltend.

sf dim. *p* *sf dim.*

Weib! - - - - - Weiss ich nun, was dir frommt? Al - les,

p *p* *più p*

BRÜNNH.

Al. les, Al. les weiss ich, Al. les ward mir nun frei. Auch deine Ra. ben

pp

hör' ich rau. schen; mit bang erseh. ter Bot. schaft send' ich die Bei. den nun

heim. Ru. he, ru. rall.

ppbb (sehr getragen) *pp* *più p* *pp* *rallent.*

Ped.

he, du Gott! *riten.* Sehr langsam. *riten.*

pp *immer pp* *più p* (ausdrucksvoll)

Ped.

(Sie winkt den Mannen, Siegfried's Leiche auf den Scheithaufen zu tragen; zugleich zieht sie von Siegfried's Finger den

Vorheriges Zeitmaass, feierlich.

p *pp* *più p*

Ring ab, und betrachtet ihn sinnend.)

BRUNNH.

Mein Er-be nun nehm' ich zu

pp *piu p* *p*

Ped.

ei-gen. Ver-fluch-ter Reif! Furcht-ba- rer

sf *p* *sf* *p* *cresc.*

Ped. *

Ring! Dein Gold fass' ich, und geb' es nun fort.

riten. *riten.* *Mässig. (sehr weich.)* *pp*

sfp *sf* *dim.* *p*

Der Was-ser-tie-fe wei-se Schwes-tern, des Rhei-

piu p *pp*

Ped.

- nes schwim-men-de Töch-ter, euch dank' ich

pp

BRÜNNH.

red - li - chen Rath: was ihr be - gehrt

poco cresc.
dim.
Ped.

ich geb' es euch: aus mei - ner A - schenchtet zu

piu p
p
Ped. *

ei - gen! Das Feu - er, das mich ver - brennt, rein' - ge vom Flu - che den Ring!

sf
p
cresc.
sf
Ped. *

Ihr in der Fluth lö - set ihn auf, — und

rall. Mässig.

tr dim.
p (weich)
piu p

lau - ter be - wahrt das lich - te Gold,

pp
pp

BRÜNNH.

das Euch zum Un - heil ge - raubt.

sf dim.
sfp
sf
pp
Ped.

(Sie hat den Ring sich angesteckt, und wendet sich jetzt zu dem Scheitergerüste, auf welchem Siegfried's Leiche ausgestreckt liegt. Sie entreisst einem Manne den mächtigen Feuerbrand.)

Lebhaft.

più p
pp
ff

ff
più f

(Den Feuerbrand schwingend und nach dem Hintergrunde deutend.)

Fliegt heim, ihr Ra - ben!

Ossia.

ff
p
f

Raun't es eu - rem Her - ren, was

fp *f* *p*

hier am Rhein ihr ge hört!

Noch etwas lebhafter.

f *tr*

An Brünn - hil - de's

fp *cresc.*

Fel - sen fährt vor - bei!

Der dort noch lo - dert,

f *tr* *p* *cresc.*

Ped. *

BRÜNNH.

wei - set Lo - ge nach Wal -

Noch etwas gedrängter.

hall! Denn der Göt - ter En - de

dim.

däm - mert nun auf. So

cresc.

immer Ped

werf' ich den Brand in Wall - hall's

f

Ped

BRÜNNH.

(Sie schleudert den Brand in den Holzstoss, welcher sich schnell hell entzündet.)

pran - - gen - de Burg

p *cresc.* *ff*

(Zwei Raben sind vom Felsen am Ufer aufgefliegen, und verschwinden nach dem Hintergrunde.)

f

stacc. *sp* *sp* *più f*

stacc.

BRÜNNH.

(Sie gewahrt ihr Ross, welches sieben zwei Männer herein führen.)

Gra - ne, mein

stacc. *ff* *marc.* *ff* *sp* *p marc.*

BRÜNNH.

Ross _____! Sei mir ge-

p cresc.

(Sie ist ihm entgegen gesprungen, fast es und entzückt es schnell: dann neigt sie sich traulich zu ihm.)

grüsst!

f *più f*

Ped * Ped *

p marc.

BRÜNNH.

Weisst du auch, mein

p

Freund _____, wo - hin ich dich füh - re?

cresc. *f*

sf

BRÜNNH.

Im Feu - er leuch - tend,

poco f

p (*marc.*)

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. The lyrics are 'Im Feu - er leuch - tend,'. The piano accompaniment consists of two staves, treble and bass clef. The piano part begins with a dynamic marking of *p* and includes a *marc.* (marcato) marking. A *poco f* marking is placed over the first few measures of the piano part.

liegt dort dein Herr,

p *poco f* *marc.* *p* *cresc.*

The second system continues the vocal and piano parts. The vocal line has the lyrics 'liegt dort dein Herr,'. The piano accompaniment features a variety of dynamics: *p*, *poco f*, *marc.*, *p*, and *cresc.* (crescendo). The piano part includes a *marc.* marking and a *cresc.* marking.

Sieg - fried, mein se - li - ger

poco f *dim.* *p*

Ped *

The third system continues the vocal and piano parts. The vocal line has the lyrics 'Sieg - fried, mein se - li - ger'. The piano accompaniment features dynamics of *poco f*, *dim.* (diminuendo), and *p*. There are fingerings (1, 4, 3) and a triplet (3) indicated. A 'Ped' (pedal) marking and an asterisk (*) are present at the bottom of the piano part.

Held Dem Freun - de zu fol - gen,

cresc. *f* *fp* *fp*

The fourth system continues the vocal and piano parts. The vocal line has the lyrics 'Held Dem Freun - de zu fol - gen,'. The piano accompaniment features dynamics of *cresc.*, *f*, and *fp* (fortissimo piano). There are fingerings (5, 4, 1, 2) and a triplet (3) indicated.

BRÜNNH.

wie . . . herst du freu . dig?

fp *cresc.* *f*

Lockt dich zu ihm die la . . . chen.de

fp *fp* *fp* *cresc.*

Lo . . he? Fühl' mei . . ne

f *(ausdrucksvoll.)* *mf* *cresc.* *p*

Brust auch, wie sie ent . brennt, hel . les Feu . er das Herz mir er .

p *f* *p* *cresc.* *f*

BRÜNNH.

fasst, — ihn zu um - schlin - gen, um -

schlos - sen von ihm —, in mäch - tigster Min - ne, ver -

mählt — ihm — zu sein! — Hei.a - jaho! Grane!

(Sie hat sich auf das Ross geschwungen und hebt es jetzt zum Sprunge.)

Grüss' deinen Herren! Sieg - fried! Sieg - fried! Sich — — — !

BRÜNNH.

(Sie sprengt das Ross mit einem

Se - - - lig grüsst dich dein Weib.

Die Viertel bedeutend schneller

Musical score for the first system, featuring vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings like 'piu f' and 'ff', and a 'Ped' instruction.

Satze in den brennenden Scheithaufen.)

(Sogleich prasselt der Brand hoch auf, so dass das Feuer

wie vorher.

Wieder das vorangehende Zeitmaass,

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment with dynamic markings like 'f' and 'ff', and a 'Pauken Wirbel auf Fis' instruction.

den ganzen Raum vor der Halle erfüllt und diese selbst schon zu ergreifen scheint.)
nur etwas gedrängter.

(Pauken Wirbel auf Fis)

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment with dynamic markings like 'ff'.

(Ensetzt drängen sich die Männer

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment with dynamic markings like 'ff' and 'stacc.'.

und Frauen nach dem äussersten Vordergrund.)

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment with dynamic markings like 'ff stacc.'.

(Als der ganze Bühnenraum nur noch von Feuer erfüllt erscheint ,

sf > > > > > > >

verlischt plötzlich der Gluthschein , so dass bald bloss ein Dampfgebölke zurück bleibt , welches sich dem Hintergrunde zu verzicht , und *Allmählich im Zeitmaass zurückhaltend.*

ff

dort am Horizonthe sich als finstere Wolkenschicht lagert. Zugleich ist vom Ufer her der Rhein mächtig angeschwollen , und hat seine

dim.

Die Figur des Basses immer stärker.

Fluth über die Brandstätte gewälzt . Auf den Wogen sind die drei Rheintöchter herbei geschwommen und erscheinen jetzt über der Brandstätte .

p

sempre più f

HAGEN, der seit dem Vorgange mit dem Ringe BRÜNNHILDE'S Benehmen mit wachsender Angst beobachtet hat, geräth bei dem Anblicke der

molto cresc.

ff

più f

Ped

Rheintöchter in höchsten Schreck.

(Er wirft hastig Speer, Schild und Helm von sich, und stürzt, wie

ff *tr* *ff* *tr*

wahnsinnig, sich in die Fluth. WÖGLINDE und WELLGUNDE umschlingen mit ihren Armen seinen Nacken, und ziehen ihn, so zurückschwim-

HAG.

Zu-rück vom Ring!

ff *ff* *tr* *tr*

Ped

(aueserst starck mark.)

mend, mit sich in die Tiefe.)

ff *immer ff* *poco dim.*

dim.

(FLOSSHILDE, den anderen voran dem Hintergrunde zu schwimmend, hält jubelnd den gewonnenen Ring in die Höhe.)

p *cresc.* *Ped*

(Durch die Wolkenschicht, welche sich am Horizonthe gelagert, bricht ein röthlicher Gluthschein mit wachsender Helligkeit aus.)

Tromp. Tuben. (sehr gehalten.)
Posaunen.

(Die Melodie mark. u sehr gehalten.)

f *dim.* *p*

Ped

Von dieser Helligkeit beleuchtet, sieht man die drei Rheintöchter auf den ruhigeren Wellen des allmählich wieder in sein Bett zurückgetretenen

(ausdrucksvoll.)

cresc. *p*

Ped

Rheines, lustig mit dem Ringe spielend, im Reigen schwimmen.)

f

Ped

(Aus den Trümmern der zusammen-

dim. *cresc.* *p*

Ped

gestürzten Halle sehen die Männer und Frauen, in höchster Ergriffenheit, dem wachsenden Feuerscheine am Himmel zu. Als dieser endlich in

più f *f* (sehr gehalten)

non legato.

Ped

lichtester Helligkeit leuchtet, erblickt man darin den Saal Walhall's, in welchem die Götter und Helden, ganz nach der Schilderung WAL .

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef and contains a melodic line with several slurs and dynamic markings, including a forte 'f' marking. The lower staff is in bass clef and provides a harmonic accompaniment with chords and some melodic fragments.

TRAUTE'S im ersten Aufzuge, versammelt sitzen. —)

The second system continues the musical piece with two staves. It features similar notation to the first system, with a melodic line in the treble clef and accompaniment in the bass clef. A forte 'f' dynamic is also present.

The third system introduces triplet figures in the treble clef, indicated by a '3' above the notes. The instruction *immer stärker.* is written below the treble staff. The bass clef continues with accompaniment. A 'Ped' (pedal) marking is visible at the beginning of the system.

The fourth system continues the triplet pattern in the treble clef. The bass clef accompaniment remains consistent with the previous systems.

The fifth system continues the piece, with the instruction *immerstärker.* written below the treble staff. The notation includes various musical symbols and dynamics.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes and a 7/8 time signature. The bass clef contains a supporting bass line with dotted rhythms.

Second system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes. The bass clef contains a supporting bass line. A dynamic marking of *ff* is present.

Third system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes. The bass clef contains a supporting bass line. A dynamic marking of *più ff* is present.

Fourth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes. The bass clef contains a supporting bass line. A dynamic marking of *fff* is present.

Fifth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes. The bass clef contains a supporting bass line.

Sixth system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble clef contains a melodic line with a triplet of eighth notes. The bass clef contains a supporting bass line. A dynamic marking of *poco dim.* is present. Fingering numbers (3, 5, 3, 4, 2, 3, 5, 3) are written below the bass line.

poco f cresc. - - - f marc.

Ped

Bässe.

(Helle Flammen scheinen in dem Saale der Götter aufzuschlagen.)

(Als die Götter von den Flammen gänzlich Etwas zurückhaltend.)

ff

dim.

verhüllt sind, fällt der Vorhang.)

poco f

dim.

p

più p

poco f

Im Zeitmaass.

p

cresc.

ff

dim.

Ped